

Schutzanlage:

Versetzen (Herrichten; Hinunterfahren) einer Schutzanlage in RBB:

Die Schutzanlage **wird** mit Hilfe dieser Checkliste sowie der WEGLEITUNG RBB 2004 und nach Rücksprache mit dem Kanton in eine reduzierte Betriebsbereitschaft (RBB-2) versetzt. Das für den Zivilschutz zuständigen Amt des Kantons leistet beim „Herrichten“ die notwendige Hilfe.

Die vorliegende Checkliste „Herrichten RBB“ ist ein technisches Hilfsmittel für die Vorbereitung, Organisation und Durchführung der Herrichtung RBB (Hinunterfahren der Schutzanlage auf RBB) sowie des Rückversetzens von RBB auf eine NBB. In dieser Checkliste sind generelle Hinweise und Abbildungen für Herrichtungsmassnahmen aufgezeigt.

Diese Checkliste wird an die vorliegende Schutzanlage angepasst. Wenn angepasst muss sie für das spätere Rückversetzen der Schutzanlage aufbewahrt werden.

Die Arbeiten werden durch ausgebildete Anlagewarte der ZSO bzw. dem Wartungspersonal, welches für den zukünftigen reduzierten Unterhalt RBB verpflichtet wird, ausgeführt. Für bestimmte Komponenten kann Fachpersonal zugezogen werden (Notstromversorgungsanlage).

Die Herrichtungsmassnahmen mit Anpassungen an Komponenten der Schutzanlage sind so auszuführen, dass sie als solche gut ersichtlich (mit Beschriftung) und dauerhaft sind, sowie einfach und rasch demontiert werden können. Die ursprüngliche Funktion muss jederzeit wieder hergestellt werden können.

Rückversetzen in eine NBB:

Im Rahmen eines späteren eventuellen Aufwuchses der Bevölkerungsschutzmassnahmen (für ausserordentliche Lagen wie z.B. bewaffneter Konflikt) werden die in eine RBB versetzten Schutzanlagen wieder voll in eine NBB rückversetzt.

Grundsätzlich besteht das Rückversetzen in eine NBB aus dem Rückbau-Prozess zum Hinunterfahren in eine RBB. Alle Systeme und Komponenten werden anschliessend gemäss den TWU 2000 durch Inbetriebnahme geprüft und in der NBB belassen.

Mögliches Vorgehen beim Anpassen der Checkliste RBB-1 oder RBB-2 an die eigene Schutzanlage:

1. **PC:** Spalten die für die anzupassende Schutzanlage nicht zutreffen (A, B, C oder D gemäss untenstehender Legende) selektieren (Spaltenkopf auf Seite 5 der Checkliste). >
2. Die selektierten Spalten löschen. >
3. Alle Zeilen der Checkliste in denen keine „ ☐ “ oder „ ☐ “ vorhanden sind löschen.
4. **Oder:** Ganze Checkliste ausdrucken. >
5. Während des „Herrichtens“ in der Schutzanlage von Hand oder direkt am PC Korrekturen an der ganzen oder schon teilweise angepassten Checkliste (Punkte 1-3) anbringen und eventuell bestehende Photos durch eigenen Photos der Schutzanlage ersetzen (mit Digitalkamera). >
6. Fertige Checkliste ausdrucken und eine Kopie in Schutzanlage deponieren.

Checkliste „Herrichten RBB-2“

Legende für Checklisten-Spalten A;B;C;D:


A: Für Schutzanlagen (KP, BSA-Kombinationen) gemäss TWO

B: Für Schutzanlagen (Sanitätsstellen (SanHist), Geschütztes Spital (GOPS)) **gemäss TWO**

C: Für Schutzanlagen (KP, BSA-Kombinationen) vorTWO

D: Für Schutzanlagen (Sanitätsstellen (SanHist), Geschütztes Spital (GOPS)) **vorTWO**

„ □ “ : gilt für **TWO** und **vorTWO** Schutzanlagen

„“: gilt vor allem für vor**TWO** Schutzanlagen oder **Mischungen** von **TWO**- und vor**TWO** Schutzanlagen

Kapitel	Bezeichnung
1.	Vorgängige organisatorische Massnahmen für Schutzanlagen in RBB-2
2.	Notstromversorgungsanlage in RBB-2
3.	Wasserversorgungsnetz in RBB
4.	Abwasserentsorgungssystem in RBB
5.	Spezielle Apparate der Küche in RBB
6.	Belüftungsanlagen VA in RBB-2
7.	Übermittlungseinrichtungen in RBB
8.	Sanitätsdienstliche Einrichtungen in RBB-2
9.	Spezielle Apparate und Einrichtungen in RBB
10.	Abschlüsse / Türen der Schutzanlage in RBB-2
11.	Administratives; Organisation in RBB-2

Eigene Notizen:


[illegible]

Checkliste „Herrichten RBB-2“

Eigene Notizen:

[illegible]

Checkliste „Herrichten RBB-2“

Pos	A	B	C	D	Massnahmen, Tätigkeiten für entsprechende TWU-Pos	WER	Material, spez. Werkzeuge, Hinweise	Ausführungsbeispiele Bemerkungen
1.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Vorgängige organisatorische Massnahmen für Schutzanlagen in RBB-2			
1.1.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Periodische Anlagekontrolle PAK durchführen.	<i>Kt</i>	<i>PAK-CL; (PAK-Bericht).</i>	Am durchgeführt
1.2.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Unterhalt GROSS für NBB (TWU 2000 / UCL) durchführen. Dieser Unterhalt sollte im Rahmen des normalen periodischen Unterhaltes schon gemacht worden sein.	<i>Anlw</i>	<i>Gemäss(UCL)</i>	Am durchgeführt
1.3.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Handbuch für den technischen Betrieb HBTB in der Schutzanlage gut auffindbar deponieren (angepasst oder nicht).	<i>Kt; ZSO</i>	<i>Handbuch HBTB</i>	
1.4.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Geräteraum (wenn vorhanden): Wenn keine Gaswarnanlage vorhanden: Brennbare Flüssigkeiten aus dem Geräteraum BSA oder Materialraum auslagern.	<i>ZSO</i>	<i>Der Geräteraum kann normal benutzt werden.</i>	
1.5.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Checkliste „Herrichten RBB-2“ an Schutzanlage anpassen.	<i>Kt; Gd; ZSO</i>	<i>PC; Drucker; Checkliste „Herrichten RBB“</i>	
1.6.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Eventuell gewisse Massnahmen der nachfolgenden Aufstellung vorziehen Wie: 1. Wassertank entleeren und reinigen 2. Boiler entkalken, wenn nötig (Material §) 3. Probelauf der Notstromgruppe 4. Kraftstofflagertankrevision (1/2 §)	<i>Gd; ZSO</i>		
1.7.		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Medizinalgasversorgung (Leitungsnetz) auf Dichtigkeit überprüfen	<i>Anlw</i>	<i>In Sanitätsstelle (SanHist) und Geschützte Spitäler (GOPS)</i>	
1.7.1.		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Medizinalgasflaschen aus der Schutzanlage auslagern. (Sicherheitsvorschriften: keine Gasflaschen in hermetisch geschlossenen Räumen ohne Ventilation)	<i>Gd; ZSO</i>	<i>In Sanitätsstelle (SanHist) und Geschützte Spitäler (GOPS)</i>	
1.8.			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<i>Bei vorTWO-Schutzanlagen:</i> Schutzanlage eventuell erneuern oder teilerneuern.	<i>Gde; Kt; BABS</i>	<i>QE; Erneuerungsprojekt TWE</i>	

Checkliste „Herrichten RBB-2“

Pos	A	B	C	D	Massnahmen, Tätigkeiten für entsprechende TWU-Pos	WER	Material, spez. Werkzeuge, Hinweise	Ausführungsbeispiele Bemerkungen
1.9.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Material für das „Herrichten“ in eine RBB-2 bereitstellen (siehe auch Spalte Material, spez. Werkzeuge, Hinweise der Checkliste „Herrichten RBB“)	Gd; Kt; ZSO	Die für das Herrichten der Schutzanlage verantwortliche Person	*: Anlagetyp der Beitragsstufe 1 **: Anlagetypen der Beitragsstufen 2-4 ***: Anlagetypen der Beitragsstufen 5-6 §: In pauschalierten Beitrag eingerechnet @: In pauschalierten Beitrag nicht eingerechnet
1.9.1.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x Liter Spezial-Motorenöl SAE 10W40, ALN 335-3356 (SAP 2119.3087) (Bezug via BABS / ev. direkt von BABHE) (Dieselmotor)		§	Siehe auch separate Lieferantenliste des Bundesamtes.
1.9.2.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	1 x Ölfilter (Dieselmotor)		§	
1.9.3.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	1* / 1** / 2*** Datenlogger pro Schutzanlage		§	Das für den Zivilschutz zuständige Amt des Kantons bestimmt den Typ der Datenlogger. Mögliche Typen und Lieferanten, siehe separate Lieferantenliste des Bundesamtes.
1.9.4.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	1 x Software und Datensammler pro Gemeinde / Region oder Kanton (je nach Grösse)		@	Das für den Zivilschutz zuständige Amt des Kantons bestimmt den Typ der Software anhand der beschaffenen Datenlogger. Mögliche Typen und Lieferanten, siehe separate Lieferantenliste des Bundesamtes.
1.9.5.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	1* / 2** / 4*** Energiezähler		§	Das für den Zivilschutz zuständige Amt des Kantons bestimmt den Typ der Energie und Stundenzähler. Mögliche Typen und Lieferanten, siehe separate Lieferantenliste des Bundesamtes.
1.9.6.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	1 x Elektromechanische Zeitschaltuhr für die Ventilation (wenn noch keine Zeitschaltuhr installiert ist oder wenn eine elektronische Zeitschaltuhr vorhanden ist)		§	Die Zeitschaltuhr muss einfach zu bedienen sein.
1.9.7.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	3* / 7** / 10*** ALN Halter (Dokumentenhalter)		§	
1.9.8.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x m Abdeckfolie für WC / Lavabos / Ausgüsse (Breite 45 cm)		§	
1.9.9.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x m Abdeckfolie (Maler) für Betten / Liegestellen		§	
1.9.10.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	1* / 5** / 5*** m2 Abdeckplastik für Abläufe (Bauplastik)		§	
1.9.11.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	3* / 10** / 20*** m Schläuche für Wasserverbrauchsstellen		§	
1.9.12.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	1* / 5** / 10*** Liter Entkalkungsmittel		§	





Checkliste „Herrichten RBB-2“

Pos	A	B	C	D	Massnahmen, Tätigkeiten für entsprechende TWU-Pos	WER	Material, spez. Werkzeuge, Hinweise	Ausführungsbeispiele Bemerkungen
1.9.13.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	1* / 5** / 5*** Liter Reinigungsmittel		§	
1.9.14.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	1* / 5** / 5*** Liter Desinfektionsmittel (WC und Abläufe)		§	
1.9.15.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x Kraftstofffilter (Dieselmotor)		§	
1.9.16.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	1 Blende für Auspuffleitung		@	
1.9.17.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x Liter Konservierungsöl (= Düsenprüföl) ALN 335-3319 (SAP 2119.3981) (Bezug via BABS / ev. direkt von BABHE) (Dieselmotor)		@	Siehe auch separate Lieferantenliste des Bundesamtes.
1.9.18.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x Liter Spezial- Frostschutzmittelkonzentrat ALN 335-8211 (SAP 2119.3795) (Bezug via BABS / ev. direkt von BABHE) (Dieselmotor)		@	Siehe auch separate Lieferantenliste des Bundesamtes.
1.9.19.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	1 Messgerät für Sauerstoff		@	Das für den Zivilschutz zuständige Amt des Kantons bestimmt den Typ der Sauerstoffmessgeräte. Mögliche Typen und Lieferanten, siehe separate Lieferantenliste des Bundesamtes.
1.9.20.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Div. Abdeckungen für Explosionschutzventile ESV		@	Mögliche Lieferanten, siehe separate Lieferantenliste des Bundesamtes.




Checkliste „Herrichten RBB-2“

Pos	A	B	C	D	Massnahmen, Tätigkeiten für entsprechende TWU-Pos	WER	Material, spez. Werkzeuge, Hinweise	Ausführungsbeispiele Bemerkungen
2.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Notstromversorgungsanlage in RBB-2			
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<p>Maschinenraum</p>			
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<p>Ventilationsraum</p>			
2.1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Mit Notstromgruppe 6 h - Probelauf machen und anschliessend ausser Betrieb nehmen (unter mind. 80 % der angegebenen Nennlast in (A)) .	Anlw	In Kontrollheft eintragen. Probelauf während "Unterhalt GROSS" durchführen.	Am durchgeführt



Checkliste „Herrichten RBB-2“

Pos	A	B	C	D	Massnahmen, Tätigkeiten für entsprechende TWU-Pos	WER	Material, spez. Werkzeuge, Hinweise	Ausführungsbeispiele Bemerkungen
2.2.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Kraftstofflagertankrevision durchführen (TWU-Pos 75.21). 1. Kraftstofflagertank leeren 2. Kraftstofflagertank gemäss Angaben der Revisionsfirma konservieren 3. Kraftstofflagertank bleibt bis zum Aufwuchs leer Am durchgeführt	FF	Material der Fachfirma Hinweisschild im Maschinen- raum und aus- sen beim Ein- füllrohr.	
2.3.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Kraftstoff entsorgen	FF	Material der Fachfirma.	
2.4.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Kraftstofflagertankdeckel offen las- sen	FF; oder Anlw		
2.5.			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Bei vor TWO -Schutzanlagen: 1. Kraftstofflagertankrevision durchführen (TWU-Pos 75.21) (ebenfalls für Tagestank) 2. Kraftstofflagertank leeren 3. Folie entsorgen. 4. Leckölsonden abhängen und el. deaktivieren. 5. Lagertank bleibt bis zur Er- neuerung der Schutzanlage leer. 6. Panzerdeckel ist geschlossen. 7. Kraftstoffleitungen vom La- gertank zum Tagestank abhän- gen und entleeren. Nota: Wenn Kraftstofflagertank mit Folie und Lecksonden ausgerüstet ist, diese durch eine Fachfirma stille- gen und entsorgen lassen. Sicherstellen dass der Kraftstofftank aus der kantonalen Revisionsliste ge- nommen worden ist.	FF	Material der Fachfirma Hinweisschild im Maschinen- raum und aus- sen beim Ein- füllrohr.	 

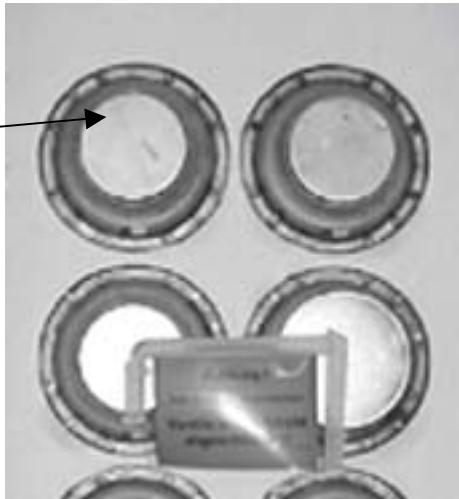
Checkliste „Herrichten RBB-2“

Pos	A	B	C	D	Massnahmen, Tätigkeiten für entsprechende TWU-Pos	WER	Material, spez. Werkzeuge, Hinweise	Ausführungsbeispiele Bemerkungen
2.6.			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<p><i>Bei vorTWO-Schutzanlagen:</i></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Notstromversorgungsanlage auf Betrieb mit Tagestank und Fass ohne Lagertank vorbereiten: 2. Tagestank füllen und gefüllt lassen. 3. Kraftstoffleitungen vom Tagestank zum Dieselmotor (TWU-Pos 75.8) auf Dichtigkeit kontrollieren. 4. Kraftstoffhandpumpe und Fasslanze mit Schlauch für das Nachfüllen des Tagestanks bereitstellen. 5. Gefüllte Kanister oder Fass für den periodischen Probelauf bereitstellen aber mit Deckel verschliessen. 6. Inbetriebnahmeanleitung für Tagestankbetrieb und Fassbetrieb der Notstromversorgungsanlage vorbereiten und aufhängen. 	Anlw	Hinweisschild	 
2.7.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<p>Einfüllrohr und Überfüllsicherung (TWU-Pos 75.22 und 75.14) sowie Entlüftungsleitung des Lagertanks mit einem Plastiksack luftdicht verpacken und abdichten.</p>	Anlw	Material der Fachfirma. Hinweisschild	




Checkliste „Herrichten RBB-2“

Pos	A	B	C	D	Massnahmen, Tätigkeiten für entsprechende TWU-Pos	WER	Material, spez. Werkzeuge, Hinweise	Ausführungsbeispiele Bemerkungen
2.8.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Motorenölwechsel mit Spezialöl (TWU-Pos.63.1) Am durchgeführt	FF / Anlw	Spezial- Motorenöl SAE 10W40, ALN 335-3356 (SAP 2119.3087) (Bezug via BABS / ev. di- rekt von BAB- HE)	
2.9.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Schmierölfilterwechsel (TWU-Pos.63.2)	FF / Anlw	Schmierölfilter	Am durchgeführt
2.10.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Vorbereitung Kraftstoffaus- tausch mit Konservierungsöl: <ol style="list-style-type: none"> 1. Transparenter Kanister mit ca. 5 Liter Düsenprüföl abfüllen. 2. Bereitstellen eines zweiten Be- hälterns zur Aufnahme des Ge- mischtes aus dem Rücklauf. 3. Abtrennen des Rücklauf- schlauches von der Fasslanze zur getrennten Ableitung des Gemisches aus dem Rücklauf. 4. Ersatz der Kraftstofffilter (TWU-Pos.62.10) 	FF / Anlw	Konservie- rungsöl (= Dü- senprüföl) ALN 335-3319 (SAP 2119.3981) (Bezug via BABS / ev. di- rekt von BAB- HE)	
2.10.1.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Durchführung Kraftstoffaus- tausch mit Konservierungsöl: <ol style="list-style-type: none"> 1. Abkühlen des Motors nach Probelauf mind. 10 Minuten. 2. Austausch des Kraftstoffes im Motor mit Düsenprüföl bei lau- fendem Motor ohne Belastung. Saugleitung in Kanister mit Düsenprüföl; Rücklaufleitung in sep. Behälter. <p><i>Achtung: Das Auswechseln findet rasch statt. Vermeiden, das Luft aus dem Ka- nister mit Düsenprüföl angesaugt wird.</i></p> Am durchgeführt	FF / Anlw	Generell: Hin- weisschild in MaschR über- getroffene Massnahmen, Dieselmotor konserviert'	


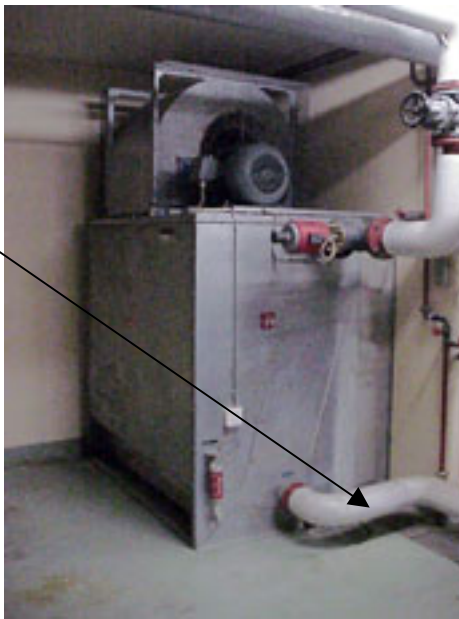
Checkliste „Herrichten RBB-2“

Pos	A	B	C	D	Massnahmen, Tätigkeiten für entsprechende TWU-Pos	WER	Material, spez. Werkzeuge, Hinweise	Ausführungsbeispiele Bemerkungen
2.11.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Vorbereitung Kühlwasserwechsel: (wenn Wassergekühlter Dieselmotor): <ol style="list-style-type: none"> 1. Bereitstellen des Spezial-Frostschutzmittelkonzentrates. 2. Bereitstellen von Behältern, einer mit Messskala (Inhalt) und Fasspumpe (Bohrmaschinenaufsatz). 	FF / Anlw	Spezial- Frostschutzmittelkonzentrat ALN 335-8211 (SAP 2119.3795) (Bezug via BABS / ev. direkt von BABHE)	
2.11.1.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Durchführung Kühlwasserwechsel: <ol style="list-style-type: none"> 1. Auspumpen des „alten“ Kühlwassers, z.B. mittels Fasspumpe in Messbehälter oder Ablassen in Auffangwanne. 2. Mischen des „neuen“ Kühlwassers in Behälter aufgrund der festgestellten Menge „Altwasser“ im Verhältnis 40 % Konzentrat und 60 % Wasser. 3. Auffüllen des Kühlsystems mit „neuem“ Kühlwasser. Zwischendurch Motor in Betrieb nehmen, dabei Entlüften des Systems beim Deckel über der Temperaturüberwachung (Fachmann beiziehen). 	FF / Anlw		Am durchgeführt
2.12.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Im Maschinenraum (MaschR): <ol style="list-style-type: none"> 1. Vorfilter demontieren, reinigen und eingepackt versorgen. 2. Explosionsschutzventile ESV (TWU-Pos.27) der Vorfilter (TWU-Pos.24), der Luftfassung im MaschR mit Abschlusskappen verschliessen. 	FF / Anlw	Packmaterial	


Checkliste „Herrichten RBB-2“

Pos	A	B	C	D	Massnahmen, Tätigkeiten für entsprechende TWU-Pos	WER	Material, spez. Werkzeuge, Hinweise	Ausführungsbeispiele Bemerkungen
2.12.1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Im Maschinenraum (MaschR): 1. Abdeckkästen der Explosionsschutzventile ESV der Abluft im MaschR demontieren. 2. Explosionsschutzventile ESV (TWU-Pos.27) der Kühlabluft und der Küchen- und WC-Abluft im MaschR mit Abschlusskappen verschliessen. <i>Eventuell sind kombinierte Überdruck-Explosionsschutzventile UeV/ESV (TWU-Pos.28) montiert. In diesem Fall sind die UeV in geschlossenem Zustand zu verriegeln.</i>	FF / Anlw	Abschlusskappen, Hinweisschild	
2.12.2.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<i>Bei vorTWO-Schutzanlagen:</i> Explosionsschutzventile ESV (TWU-Pos.27) der Kühlabluft des Rückkühlers im MaschR mit Abschlusskappen verschliessen.			
2.13.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Abgasleitung des Dieselmotors möglichst aussen (Austritt) verschliessen (Folie, Kappe, o.ä.). <i>Oder wo Auspuffaustritt nicht zugänglich ist, verschliessen der Auspuffleitung mit Blindscheibe (bezeichnet) beim Anschluss der Auspuffleitung an Motor.</i>	FF / Anlw	Blindscheibe; Hinweisschild	

Checkliste „Herrichten RBB-2“

Pos	A	B	C	D	Massnahmen, Tätigkeiten für entsprechende TWU-Pos	WER	Material, spez. Werkzeuge, Hinweise	Ausführungsbeispiele Bemerkungen
2.14.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<p>Notstromversorgungsanlage auf Betrieb mit Fass ohne Lagertank vorbereiten:</p> <ol style="list-style-type: none"> Kanister oder Fass für den periodischen Probelauf: Kurz vor dem Probelauf bereitstellen (siehe UCL). Dreiwegventile (TWU-Pos 75.6.1 und 75.6.2) auf Fassbetrieb stellen. Schlauch mit Fasslanze (TWU-Pos 75.17) muss im MaschR vorhanden sein. Inbetriebnahmeanleitung für Fassbetrieb der Notstromversorgungsanlage vorbereiten und aufhängen. <p><i>Nota:</i> Für die Lagerung bis zu einem Fass oder bis zu 2 Kanister braucht es noch keine Auffangwanne.</p>	Anlw	Hinweisschild	
2.15.		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<p>Umwälzpumpe für die Abwärmeverwertung (TWU-Pos 76.8) abschalten - wenn vorhanden. (Pumpe für Warmwasser-Lufterhitzer (TWU-Pos 42.5), Notheizung mit Dieselabwärme)</p>	Anlw		
2.15.1.		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<p>Wasserleitungsnetz für Abwärmeverwertung (TWU-Pos 76.36) auf Dichtigkeit kontrollieren - wenn vorhanden.</p>	FF / Anlw		
2.16.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<p>Bei vorTWO-Schutzanlagen: Kühlwasserleitungsnetz (TWU-Pos 76.32-76.34) auf Dichtigkeit kontrollieren - wenn vorhanden.</p>	FF / Anlw		





Checkliste „Herrichten RBB-2“

Pos	A	B	C	D	Massnahmen, Tätigkeiten für entsprechende TWU-Pos	WER	Material, spez. Werkzeuge, Hinweise	Ausführungsbeispiele Bemerkungen
2.17.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Bei TWO und bei vorTWO-Schutzanlagen: Anlasser der Notstromgruppe			
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	A) Elektrischer Anlasser vorhanden. Wenn ein elektrischer Anlasser mit Batterieladegerät vorhanden ist, so ist diese Startvorrichtung umzubauen auf eine mechanische Anlassart gemäss TWO (Projekt einreichen).	FF	QE; Erneuerungs- projekt TWE	
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	B) Elektrischer Anlasser vorhanden. Wenn die Startvorrichtung aus irgend einem Grund nicht umgebaut werden kann, so ist alles gemäss Pos 2.17.1.-2.17.3. zu handhaben.	FF		
2.17.1.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Batterieladegerät (TWU-Pos 69) ausschalten - wenn vorhanden.	Anlw	Hinweisschild	
2.17.2.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Anlasserbatterie	Anlw		
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Anlasserbatterie (TWU-Pos 71) ausbauen und entsorgen - wenn vorhanden. Für den Probelauf alle 5 Jahre ist ev. eine neue Batterie zu organisieren (ev. Vertrag für die Miete einer Anlasserbatterie mit einem lokalen Betrieb machen).	Anlw/ FF	Hinweisschild	
2.17.3.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Hebelwerk (TWU-Pos 65.2) des Hubmagneten gut einfetten und ein paar mal betätigen - wenn vorhanden.	Anlw	Fett oder Öl	



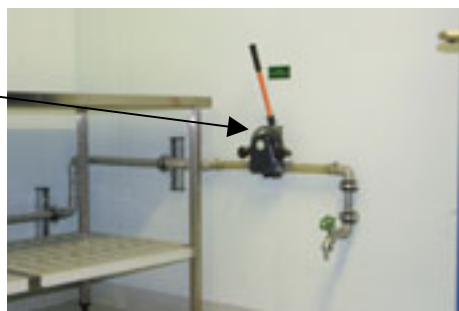

Checkliste „Herrichten RBB-2“

Pos	A	B	C	D	Massnahmen, Tätigkeiten für entsprechende TWU-Pos	WER	Material, spez. Werkzeuge, Hinweise	Ausführungsbeispiele Bemerkungen
3.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Wasserversorgungsnetz in RBB			
3.1.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Notwassersystem ab Wassertank			
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
3.1.1.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Beton-Wassertank (TWU-Pos 92): <ol style="list-style-type: none"> Wenn gefüllt - leeren und reinigen. Der Mannlochdeckel sowie die Ventile in der Entleerleitung und am Wasserstandsanzeiger sind geöffnet. Wassertank bleibt leer bis zum Zeitpunkt des "Hochfahrens". 	Anlw	Hinweisschild neben dem Mannloch des Wassertanks.	




Checkliste „Herrichten RBB-2“

Pos	A	B	C	D	Massnahmen, Tätigkeiten für entsprechende TWU-Pos	WER	Material, spez. Werkzeuge, Hinweise	Ausführungsbeispiele Bemerkungen
3.1.2.			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<p><i>Bei vorTWO-Schutzanlagen:</i></p> <ol style="list-style-type: none"> Beton-Wassertank (TWU-Pos 92) mit Folienauskleidung: Wassertank - wenn gefüllt - leeren und reinigen. Der Mannlochdeckel sowie die Ventile in der Entleerleitung und am Wasserstandsanzeiger bleiben geöffnet. Wenn die Schutzanlage nicht in absehbarer Zeit erneuert wird, kann die Folie des Wassertanks fachgerecht demontiert und entsorgt werden! <p>Wassertank bleibt leer bis zum Zeitpunkt des "Hochfahrens".</p> <p><i>Diese Komponente wird in Zukunft nicht mehr unterhalten. Die Folienauskleidung kann fachgerecht demontiert und entsorgt werden!</i></p>	Anlw / FF	Hinweisschild neben dem Mannloch des Wassertanks.	 
3.1.3.			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<p><i>Bei vorTWO-Schutzanlagen:</i></p> <p>Stahl-Wassertank (TWU-Pos 92) : Wassertank - wenn gefüllt - leeren und reinigen (<i>Wassertank bleibt leer</i>)</p> <ol style="list-style-type: none"> Der Mannlochdeckel sowie die Ventile in der Entleerleitung und am Wasserstandsanzeiger sind geöffnet. <p><i>Diese Komponente wird in Zukunft nicht mehr unterhalten. Der Stahl - Wassertank kann fachgerecht demontiert und entsorgt werden!</i></p>	Anlw	Hinweisschild neben dem Mannloch des Wassertanks.	
3.1.4.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Zuleitung zu Wassertank entleeren (TWU-Pos 91.4).	Anlw		
3.1.5.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<p>Notzuleitung zu Wassertank entleeren (TWU-Pos 91.10). Der Storzdeckel aussen ist montiert. Das demontierbare Rohrstück (TWU-Pos 91.11) ist demontiert - wenn vorhanden.</p> 	Anlw		


Checkliste „Herrichten RBB-2“

Pos	A	B	C	D	Massnahmen, Tätigkeiten für entsprechende TWU-Pos	WER	Material, spez. Werkzeuge, Hinweise	Ausführungsbeispiele Bemerkungen
3.1.6.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Zuleitung zu Handpumpe (TWU-Pos 93.1) und Handpumpe (TWU-Pos 93.2) entleeren.	Anlw		
3.1.7.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Handpumpe			
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	A) Hand-Flügelpumpe (TWU-Pos 93.2) Rotor der Handpumpe demontieren, mit lebensmittelechtem Fett einstreichen, in einen durchsichtigen Plastikbeutel verpacken und neben dem Montageort aufhängen (siehe TWU 2000).	Anlw		
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	B) Hand-Membranpumpe (TWU-Pos 93.2) Membrane der Handpumpe demontieren. Pumpengehäuse innen mit lebensmittelechtem Fett einstreichen und Deckel wieder montieren. Membrane in einen Plastiksack verpacken und neben dem Montageort aufhängen. Handhebel neben dem Montageort aufhängen.	Anlw		
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	C) Hand-Membranpumpe (TWU-Pos 93.2) Membrane der Handpumpe öffnen und reinigen. Offen lassen.			
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	D) Hand-Kolbenpumpe (TWU-Pos 93.2) Gehäuse öffnen, Kolben rausnehmen und reinigen. Trocknen wieder zusammenbauen.			

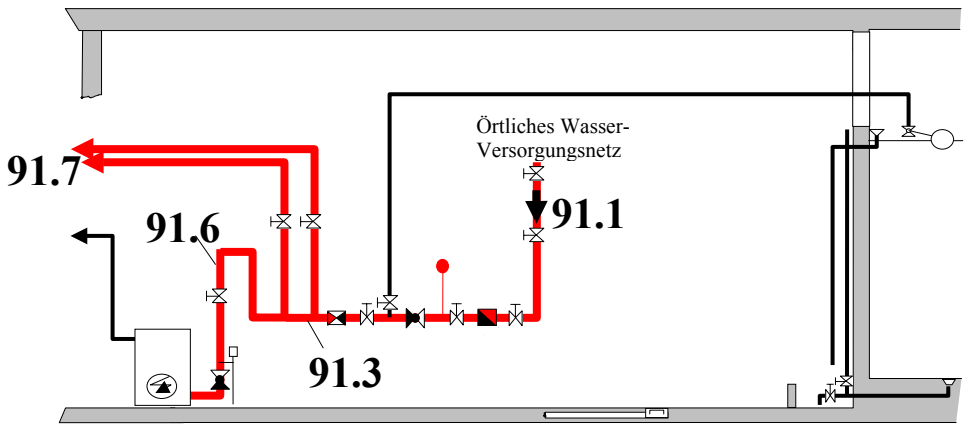


Checkliste „Herrichten RBB-2“

Pos	A	B	C	D	Massnahmen, Tätigkeiten für entsprechende TWU-Pos	WER	Material, spez. Werkzeuge, Hinweise	Ausführungsbeispiele Bemerkungen
3.1.8		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Druckerhöhungsanlage (TWU-Pos 93) - wenn vorhanden: 1. Gut Durchspülen (ca. 15 Min.). 2. Entleeren und ausschalten.	Anlw	Hinweisschild	
3.1.9.		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Zuleitung (TWU-Pos 92.2) zu Druckerhöhungsanlage - wenn vorhanden, entleeren.	Anlw		
3.1.10.		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Unterhaltsleitung (TWU-Pos 91.5) zur Druckerhöhungsanlage - wenn vorhanden, entleeren.	Anlw		
3.1.11.		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Ultraviolett-Entkeimungsgerät (TWU-Pos 95) - wenn vorhanden, ausschalten und zusammen mit den Leitungen entleeren.	Anlw	Hinweisschild	
3.1.12.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Alle Ventile und Hähnen des Notwassersystems offen lassen (wenn möglich).	Anlw		
3.1.13.	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		Bei TWO und bei vorTWO -Schutzanlagen: Druckerhöhungsanlage (TWU-Pos 93) wenn in KP/BSA vorhanden: <i>Diese Komponente wird in Zukunft nicht mehr unterhalten und kann Fachgerecht demontiert und entsorgt werden!</i>	Anlw	Hinweisschild	



Checkliste „Herrichten RBB-2“

Pos	A	B	C	D	Massnahmen, Tätigkeiten für entsprechende TWU-Pos	WER	Material, spez. Werkzeuge, Hinweise	Ausführungsbeispiele Bemerkungen
3.1.14.	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		<p>Bei TWO und bei vorTWO-Schutzanlagen:</p> <p>Elektropumpe (TWU-Pos 93.3) und Zuleitung (TWU-Pos 91.8) entleeren und ausschalten - wenn vorhanden.</p> <p><i>Diese Komponente wird in Zukunft nicht mehr unterhalten und kann fachgerecht demontiert und entsorgt werden!</i></p>	Anlw	Hinweisschild	
3.1.15.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Grundwasserfassung (TWU-Pos 99)		Hinweisschild neben der Grundwasserfassung.	
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<p>A) Grundwasserfassung funktioniert.</p> <p>1. Grundwasserfassung in Betrieb lassen und gemäss Unterhaltscheckliste „UCL-RBB-1“ unterhalten.</p>	Anlw ;FF		
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<p>B) Grundwasserfassung funktioniert nicht mehr (versandet; Grundwasserniveau abgesunken oder sonstige Defekte) und die Schutzanlage ist an das Wassernetz der Gemeinde angeschlossen.</p> <p>1. Grundwasserfassung (Pumpe, Niveausonden, Steuerung) fachgerecht demontieren und still legen.</p> <p>2. Grundwasserfassung mit Sand aufschütten und abdecken.</p>	Anlw ;FF		
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<p>C) Grundwasserfassung funktioniert nicht mehr (versandet; Grundwasserniveau abgesunken oder sonstige Defekte) und die Schutzanlage ist nicht an das Wassernetz der Gemeinde angeschlossen.</p> <p>1. Grundwasserfassung (Pumpe, Niveausonden, Steuerung) fachgerecht reparieren</p> <p>2. Grundwasserfassung in Betrieb lassen und gemäss Unterhaltscheckliste „UCL-RBB-1“ unterhalten.</p>	Anlw ;FF		

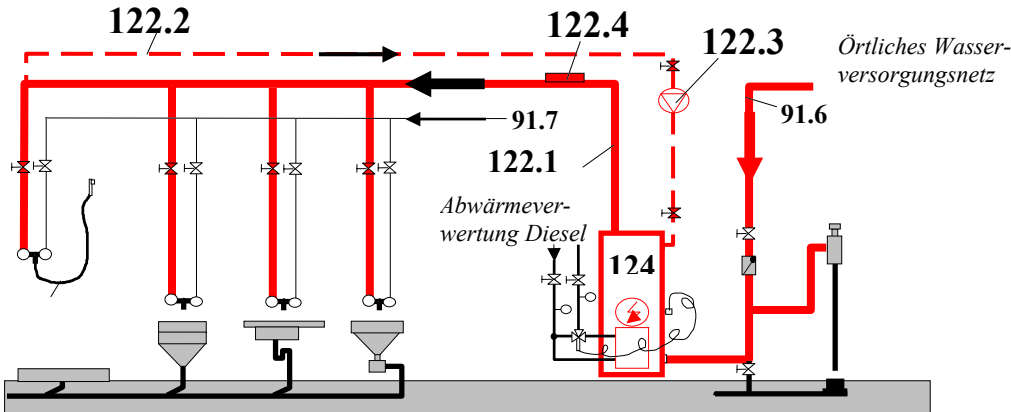
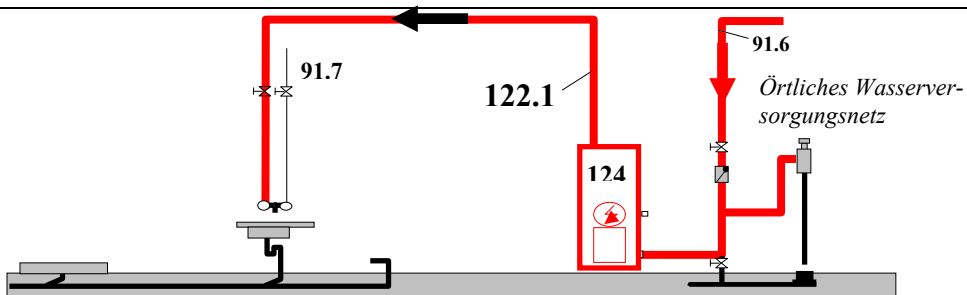


Checkliste „Herrichten RBB-2“

Pos	A	B	C	D	Massnahmen, Tätigkeiten für entsprechende TWU-Pos	WER	Material, spez. Werkzeuge, Hinweise	Ausführungsbeispiele Bemerkungen
3.2.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Kaltwasserleitungsnetz			
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
3.2.1.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Das ganze Kaltwasserleitungsnetz durch öffnen der Verbraucher bzw. Hähnen gut durchspülen (ca. 15 min.).	Anlw		
3.2.2.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Das ganze Kaltwasserleitungsnetz (TWU-Pos 91.1; 91.3; 91.6; 91.7) bleibt unter Druck (<i>ohne Notwassersystem ab Wassertank</i>).	Anlw		
3.2.3.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<p>Alle Wasserentnahmestellen wie <i>Lavabos, Spültische, Waschrinnen, Ärztwaschtische, Ausgüsse, Laborbecken</i> mit Haushaltsfolie (Plastik) abdecken und mit Klebeband befestigen und abdichten (TWU-Pos 103, 109, 110, 111, 112, 113).</p> <p>Bei Wasserentnahmestellen am Strangende einen Schlauch luftdicht durch die Plastikfolie führen.</p> <p><i>Achtung:</i> Schlauch nicht bis ganz in Siphon führen (Kontaminationsgefahr)</p>	Anlw	Schlauch Hinweisschild anbringen	 


Checkliste „Herrichten RBB-2“

Pos	A	B	C	D	Massnahmen, Tätigkeiten für entsprechende TWU-Pos	WER	Material, spez. Werkzeuge, Hinweise	Ausführungsbeispiele Bemerkungen
3.2.4.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Alle Griffe der Wasserentnahmestellen entfernen (Warm - und Kaltwasser) und bei der Wasserentnahmestelle deponieren.			
3.2.5.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	In jeder Schutzanlage eine Wasserentnahmestelle operativ lassen.			


Checkliste „Herrichten RBB-2“

Pos	A	B	C	D	Massnahmen, Tätigkeiten für entsprechende TWU-Pos	WER	Material, spez. Werkzeuge, Hinweise	Ausführungsbeispiele Bemerkungen
3.3.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Warmwasserleitungsnetz			
		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<div><div>Vor allem in grossen sanitätsdienstlichen Schutzanlagen wie Sanitätsstellen oder geschützten Spitälern</div></div>			
	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		<div><div>In kleineren Schutzanlagen</div></div>			
3.3.1.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Das ganze Warmwasserleitungsnetz inklusive Boiler durch öffnen der Verbraucher bzw. Hähnen gut mit Kaltwasser durchspülen (ca. 15 min.).	Anlw		
3.3.2.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<div><div>Boiler (TWU-Pos 124): Boiler ausschalten, entkalken, reinigen und nötige Reparaturen durchführen.</div><div>Entkalkt am:</div><div>Das ganze Warmwasserleitungsnetz inklusive Boiler durch öffnen der Verbraucher bzw. Hähnen gut mit Kaltwasser durchspülen (ca. 15 min.).</div></div>	FF / Anlw	Entkalkungsmittel	<div></div>


Checkliste „Herrichten RBB-2“

Pos	A	B	C	D	Massnahmen, Tätigkeiten für entsprechende TWU-Pos	WER	Material, spez. Werkzeuge, Hinweise	Ausführungsbeispiele Bemerkungen
3.3.3.		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Warmwasser - Temperaturhalte - System der el. Rohrbegleitheizung ausschalten (TWU-Pos 122.4) - wenn vorhanden. <i>(Meistens nur in Sanitätsstellen (San-Hist) und Geschütztes Spital (GOPS) vorhanden)</i>	Anlw		
3.3.4.		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Warmwasserzirkulationspumpe (TWU-Pos 122.3) ausschalten - wenn vorhanden. <i>(Meistens nur in Sanitätsstellen (San-Hist) und Geschütztes Spital (GOPS) vorhanden)</i>	Anlw		
3.3.5.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Das ganze Warmwasserleitungsnetz (TWU-Pos 122) inklusive Boiler bleibt mit Kaltwasser gefüllt und ist unter Druck.	Anlw		
3.3.6.			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Bei vorTWO-Schutzanlagen: Kleine Entsalzungsanlage (TWU-Pos 98): Wird die kleine Entsalzungsanlage nicht für ZS-Fremde Zwecke benötigt, so ist sie ausser Betrieb zu nehmen. Wird die Schutzanlage in absehbarer Zeit nicht erneuert, kann sie fachgerecht demontiert und entsorgt werden. <i>Die in vorTWO Schutzanlagen vorhandene kleine Entsalzungsanlage entspricht nicht mehr den heutigen technischen Anforderungen. Sie wird in Zukunft nicht mehr unterhalten.</i>	Anlw / FF	Hinweisschild auf UV und Maschinen.	
3.3.7.			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Bei vorTWO-Schutzanlagen: Totalentsalzungsanlage (TWU-Pos 97): Wird die Totalentsalzungsanlage nicht für ZS-Fremde Zwecke benötigt, so ist sie ausser Betrieb zu nehmen. Wird die Schutzanlage in absehbarer Zeit nicht erneuert, kann sie fachgerecht demontiert und entsorgt werden. <i>Die in vorTWO Schutzanlagen vorhandene Totalentsalzungsanlage entspricht nicht mehr den heutigen technischen Anforderungen. Sie wird in Zukunft nicht mehr unterhalten.</i>	Anlw / FF	Hinweisschild auf UV und Maschinen.	




Checkliste „Herrichten RBB-2“

Pos	A	B	C	D	Massnahmen, Tätigkeiten für entsprechende TWU-Pos	WER	Material, spez. Werkzeuge, Hinweise	Ausführungsbeispiele Bemerkungen
3.3.8.			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<p><i>Bei vorTWO-Schutzanlagen:</i></p> <p>Wasserenthärtungsautomat (TWU-Pos 96):</p> <p>Wird der Wasserenthärtungsautomat nicht für ZS-Fremde Zwecke benötigt, so ist er ausser Betrieb zu nehmen.</p> <p>Wird die Schutzanlage in absehbarer Zeit nicht erneuert, kann der Wasserenthärtungsautomat fachgerecht demontiert und entsorgt werden.</p> <p><i>Der in vorTWO Schutzanlagen vorhandene Wasserenthärtungsautomat entspricht nicht mehr den heutigen technischen Anforderungen. Er wird in Zukunft nicht mehr unterhalten.</i></p>	Anlw / FF	Hinweisschild auf UV und Maschinen.	
3.3.9.			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<p><i>Bei vorTWO-Schutzanlagen:</i></p> <p>Dosieranlage für Chlorierung (TWU-Pos 94):</p> <p>Wird die Dosieranlage für Chlorierung nicht für ZS-Fremde Zwecke benötigt, so ist sie ausser Betrieb zu nehmen.</p> <p>Wird die Schutzanlage in absehbarer Zeit nicht erneuert, kann sie fachgerecht demontiert und entsorgt werden.</p> <p><i>Die in vorTWO Schutzanlagen vorhandene Dosieranlage für Chlorierung entspricht nicht mehr den heutigen technischen Anforderungen. Sie wird in Zukunft nicht mehr unterhalten.</i></p>	Anlw / FF	Hinweisschild auf UV und Maschinen.	


Checkliste „Herrichten RBB-2“

Pos	A	B	C	D	Massnahmen, Tätigkeiten für entsprechende TWU-Pos	WER	Material, spez. Werkzeuge, Hinweise	Ausführungsbeispiele Bemerkungen
4.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Abwasserentsorgungssystem in RBB			
4.1.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Apparateabläufe, Bodenabläufe (TWU-Pos 125 und 126)			
4.1.1.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	In allen Apparateabläufen und Bodenabläufen Wasser einfüllen und nötigenfalls vorher reinigen (<i>Geruchsverschluss</i>).	Anlw	Wasser / Kanalisationsplan.	
4.1.2.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Bodenabläufe (TWU-Pos 126) <ol style="list-style-type: none"> Bei allen Abläufen zuerst die mech. Verschlusseinsätze entfernen, reinigen und einfetten und an einem sicheren Ort deponieren. mit Plastikfolie abdichten und nötigenfalls vorher reinigen. 	Anlw	Dickere Plastikfolie, Teerfarbe, Entrostungsmittel, Reinigungsmittel	    

Checkliste „Herrichten RBB-2“

Pos	A	B	C	D	Massnahmen, Tätigkeiten für entsprechende TWU-Pos	WER	Material, spez. Werkzeuge, Hinweise	Ausführungsbeispiele Bemerkungen
4.2.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Ein Bodenablauf (TWU-Pos 126) am tiefsten Punkt der Schutzanlage offen lassen - wegen Überschwemmungsgefahr (Nicht mit Plastikfolie abdichten) .	Anlw	Wasser / Kanalisationsplan.	
4.3.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Klosettanlagen (TWU-Pos 114) 1. Spülkasten und Abflussventil entkalken und reinigen. 2. Ventil der Wasserzuleitung am Spülkasten schliessen (ausser die des Not-WC's). 3. Abflussventil und Spülkasten-deckel montieren. 4. Alle Klosettanlagen mit Haushaltsfolie (Plastik) abdecken und mit Klebeband befestigen und abdichten (ausser Not-WC's). 5. Klosettbrille demontiert neben Klosettschüssel deponieren.			 
4.3.1.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Eine Klosettanlagen als Not-WC in Betrieb lassen. (Nicht mit Plastikfolie abdichten) .	Anlw		

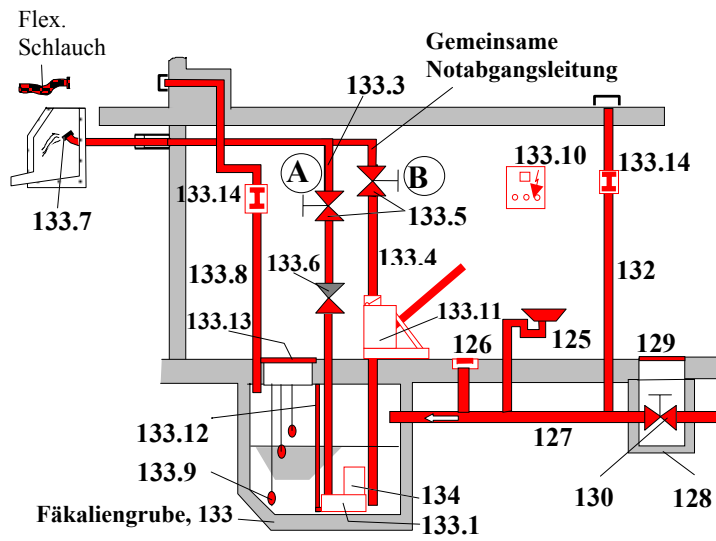


Checkliste „Herrichten RBB-2“

Pos	A	B	C	D	Massnahmen, Tätigkeiten für entsprechende TWU-Pos	WER	Material, spez. Werkzeuge, Hinweise	Ausführungsbeispiele Bemerkungen
4.4.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Bodenschächte (TWU-Pos 128) (Kontrollschacht, Schlamm-sammler, Installationsschacht)			
4.4.1.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Schacht öffnen und diesen von eventuell vorhandenen Feststoffen reinigen.	Anlw		
4.4.2.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Eventuell vorhandene Gummidich- tungen auf Alterungserscheinungen (Material rissig und spröde) kon- trollieren.	Anlw		
4.4.3.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Gummidichtung mit Graphitfett einfetten.	Anlw		
4.4.4.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Schachtrand und Deckelschrau- ben reinigen, einfetten und Schacht schliessen. <i>Achtung: Der Deckel muss absolut dicht abschliessen (Kanal-gase).</i>	Anlw		





Checkliste „Herrichten RBB-2“

Pos	A	B	C	D	Massnahmen, Tätigkeiten für entsprechende TWU-Pos	WER	Material, spez. Werkzeuge, Hinweise	Ausführungsbeispiele Bemerkungen
4.5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Abwasserpumpanlage bei tiefliegender Kanalisation			
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
4.5.1.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Fäkaliengrube öffnen und diese von eventuell vorhandenen Feststoffen reinigen.	Anlw		
4.5.2.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Kontrolle, ob Fäkaliengrube leer (kein Wasser) und sauber ist. Wenn Wasser in der Fäkaliengrube vorhanden ist, das Wasser mit der Handpumpe auspumpen und Fäkaliengrube sanieren.	Anlw	Ev. Sanierungsprojekt einleiten	
4.5.3.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Wenn offene Überlaufstutzen (TWU-Pos 135) vorhanden sind diese mit einer Abdeckung schließen und abdichten. (<i>verhindert ein ungewolltes Überlaufen</i>).	Anlw / FF		
4.5.4.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Kontrolle ob die Schieber (TWU-Pos 133.5 und ev. 130) in Kanalisationsabgang / Kanalisationsleitung offen sind. Wenn notwendig Spindelgewinde Einfetten.	Anlw	Fett	

Checkliste „Herrichten RBB-2“

Pos	A	B	C	D	Massnahmen, Tätigkeiten für entsprechende TWU-Pos	WER	Material, spez. Werkzeuge, Hinweise	Ausführungsbeispiele Bemerkungen
4.6.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Abwasserpumpanlage bei hochliegender Kanalisation			
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
4.6.1.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Fäkaliengrube öffnen.	Anlw		
4.6.2.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Entleeren der Fäkaliengrube durch einschalten der Abwassertauchpumpe von Hand.	Anlw		
4.6.3.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Abwassertauchpumpe reinigen und abspritzen (Unterhalt GROSS gemäss UCL).	Anlw		 
4.6.4.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Funktion der 3 Schwimmerschalter (TWU-Pos 133.9) kontrollieren.	Anlw		

Checkliste „Herrichten RBB-2“

Pos	A	B	C	D	Massnahmen, Tätigkeiten für entsprechende TWU-Pos	WER	Material, spez. Werkzeuge, Hinweise	Ausführungsbeispiele Bemerkungen
4.6.5.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<p>Kontrolle ob die Schieber (TWU-Pos 133.5) richtig geöffnet oder geschlossen werden können.</p> <p><i>Achtung:</i> Nach der Funktionskontrolle den Schalter am Steuerkasten der Pumpe wieder auf Stellung „Automat“ stellen.</p>	Anlw		
4.7.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Generelles zur Abwasserpumpanlage			
4.7.1.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Kontrolle ob eventuell vorhandene Schieber (TWU-Pos 130) in Kanalisationsleitung offen sind.	Anlw		
4.7.2.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<p>Notabgangsleitung entleeren (TWU-Pos 133.4).</p> <p>Bei getrennter Notabgangsleitung der Fäkaliengrube:</p> <p>Storzdeckel aussen (TWU-Pos 133.7) montieren.</p>	Anlw		
4.7.3.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<p>Abwasserhandpumpe der Fäkaliengrube entleeren und reinigen (TWU-Pos 133.11).</p> <p>(Kegel- oder Kugelrückschläger anheben)</p>	Anlw		 

Checkliste „Herrichten RBB-2“

Pos	A	B	C	D	Massnahmen, Tätigkeiten für entsprechende TWU-Pos	WER	Material, spez. Werkzeuge, Hinweise	Ausführungsbeispiele Bemerkungen
4.7.4.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Eventuell vorhandene Gummidichtungen der Fäkaliengruben - Schachtdeckel auf Alterungerscheinungen (<i>Material rissig und spröde</i>) kontrollieren.	Anlw		
4.7.5.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Gummidichtung mit Graphitfett einfetten.	Anlw		
4.7.6.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Schachtrand und Deckelschrauben reinigen, einfetten und Fäkaliengruben - Schachtdeckel schliessen. Achtung: Der Deckel muss absolut dicht abschliessen (Kanalgase).	Anlw		


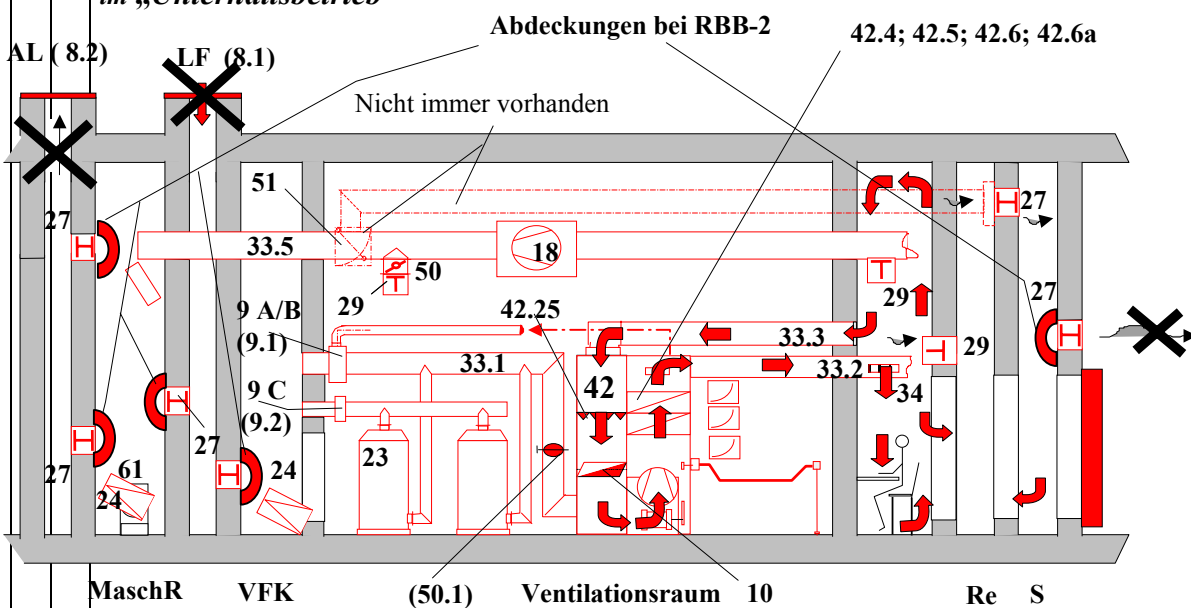


Checkliste „Herrichten RBB-2“

Pos	A	B	C	D	Massnahmen, Tätigkeiten für entsprechende TWU-Pos	WER	Material, spez. Werkzeuge, Hinweise	Ausführungsbeispiele Bemerkungen
5.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Spezielle Apparate der Küche in RBB			
5.1.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Dampfkochapparat (TWU-Pos 101): Apparat ausschalten (<i>am UV und am Apparat</i>), trocknen, reinigen, Deckel öffnen (<i>vertikale Stellung</i>), Wasseranschlusshähnen der Deckelkühlung schliessen.	Anlw	Spezielle Stil- legungshinwei- se des Herstel- lers beachten.	
5.2.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Druckgarbrasiere (TWU-Pos 102): Apparat ausschalten (<i>am UV und am Apparat</i>), trocknen, reinigen, Deckel öffnen,	Anlw		
5.3.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Rechaud (Kochherd): Apparat ausschalten (<i>am UV und am Apparat</i>), trocknen, reinigen.	Anlw		
5.4.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Kühlschrank: Apparat ausschalten (<i>Stecker zie- hen</i>), abtauen, trocknen, reinigen, Schrankschranktüre öffnen lassen.	Anlw	Hinweisschild an Türe an- bringen	





Checkliste „Herrichten RBB-2“

Pos	A	B	C	D	Massnahmen, Tätigkeiten für entsprechende TWU-Pos	WER	Material, spez. Werkzeuge, Hinweise	Ausführungsbeispiele Bemerkungen
6.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Belüftungsanlagen VA in RBB-2			
6.1.	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		Belüftungsanlagen mit in Gruppen angeordnete Kleinbelüftungsgeräte VA <i>Schema der Belüftungsanlage mit Angabe der Luftströmung in der Schutzanlage im „Unterhaltsbetrieb“</i>			
6.1.1.	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		Grundstellung: Kein Kleinbelüftungsgerät VA in Stellung "Frischluf/ Fig A" anschliessen.	Anlw	Hinweisschild.	
6.1.2.	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		Grundstellung: Alle Kleinbelüftungsgeräte VA mit flexiblen Leitungen (TWU-Pos 1.9) in Stellung "Umluft/ Fig C" anschliessen. <i>Die Drucktüre des Ventilationsraumes muss im Unterhaltsbetrieb offen bleiben!</i>	Anlw	Hinweisschild.	
6.1.3.	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		Drosselklappen (TWU-Pos 1.6) der Kleinbelüftungsgeräte VA mit flexiblen Leitungen (TWU-Pos 1.9) in Stellung "Umluft/ Fig C" anschliessen.	Anlw	Hinweisschild.	
6.1.4.	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		Elektro-Lufterhitzer (Notheizung) (TWU-Pos 1.14.1) ausschalten - wenn vorhanden. <i>Die Schutzanlage wird nicht geheizt!</i>	Anlw	Hinweisschild.	

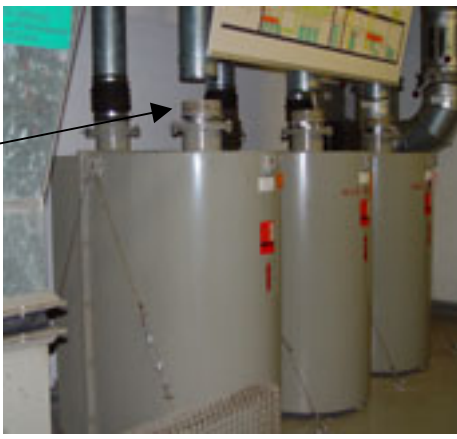
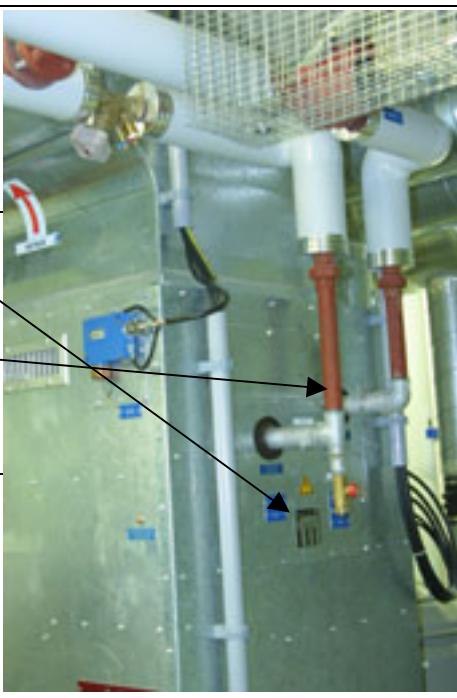

Checkliste „Herrichten RBB-2“

Pos	A	B	C	D	Massnahmen, Tätigkeiten für entsprechende TWU-Pos	WER	Material, spez. Werkzeuge, Hinweise	Ausführungsbeispiele Bemerkungen
6.1.5.	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		Warmwasser-Lufterhitzer (<i>Normalheizung</i>) (TWU-Pos 1.14.2) ausser Betrieb nehmen - wenn vorhanden (<i>Warmwasserpumpe/Interpumpe, Regelsystem</i>). Die Schutzanlage wird nicht geheizt!	Anlw	Hinweisschild.	
6.2.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Belüftungsanlagen mit zentralem Belüftungsgerät VA <i>Schema der Belüftungsanlage mit Angabe der Luftströmung in der Schutzanlage im „Unterhaltsbetrieb“</i>			
								
6.2.1.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Variante mit Gasdichten Klappen: Grundstellung: <ol style="list-style-type: none"> Gasdichte Klappe (TWU-Pos 9 A/B) ist quergestellt aber nicht angedrückt Gasdichte Klappe (TWU-Pos 9 C) quergestellt aber nicht angedrückt. 	Anlw	Hinweisschild	 

Checkliste „Herrichten RBB-2“

Pos	A	B	C	D	Massnahmen, Tätigkeiten für entsprechende TWU-Pos	WER	Material, spez. Werkzeuge, Hinweise	Ausführungsbeispiele Bemerkungen
6.2.2.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Grundstellung: Variante mit Blindscheiben : 1. Blindscheibe für Filterluft (TWU-Pos 9.1) ist geschlossen. 2. Blindscheibe für Frischluft (TWU-Pos 9.2) $\frac{3}{4}$ geschlossen.	Anlw	Hinweisschild	
6.2.3.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Drosselklappe (TWU-Pos 50.1) ist $\frac{3}{4}$ geschlossen, wenn vorhanden <i>(nur vorhanden wenn Blindscheiben installiert).</i>	Anlw	Hinweisschild	
6.2.4.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Grundstellung: Umluftklappe (TWU-Pos 10) auf Stellung 100 % Umluft. <i>Ziel: Umluftbetrieb eingestellt.</i>	Anlw	Hinweisschild	
6.2.5.			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Bei vor TWO -Schutzanlagen: Variante mit Gasdichten Klappen: Grundstellung: 1. Gasdichte Klappen (TWU-Pos 9) sind geschlossen	Anlw	Hinweisschild	




Checkliste „Herrichten RBB-2“

Pos	A	B	C	D	Massnahmen, Tätigkeiten für entsprechende TWU-Pos	WER	Material, spez. Werkzeuge, Hinweise	Ausführungsbeispiele Bemerkungen
6.2.6.			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<p>Bei vorTWO-Schutzanlagen: (Bei Anlagen ohne separates Umluft- ansaugrohr)</p> <p>Grundstellung: Umluftansaugstutzen sind offen Ziel: 100 % Umluftbetrieb eingestellt.</p> <p>Die Drucktüre des Ventilations- raumes muss im Unterhaltsbetrieb offen bleiben!</p>	Anlw	Hinweisschild	
6.2.7.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<p>Elektro-Lufterhitzer ausschalten (TWU-Pos 42.6 oder 42.6a), wenn vorhanden.</p> <p>Nota: Die Schutzanlage wird nicht ge- heizt!</p>	Anlw	Hinweisschild	
6.2.8.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<p>Warmwasser-Lufterhitzer (Nor- malheizung) ausser Betrieb nehmen (TWU-Pos 42.4), wenn vorhanden (Warmwasserpumpe/Internpumpe, Regelsystem) .</p> <p>Nota: Die Schutzanlage wird nicht ge- heizt!</p>	Anlw	Hinweisschild	
6.2.9.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<p>Warmwasser-Lufterhitzer Not- heizung mit Dieselabwärme) ausser Betrieb nehmen (TWU-Pos 42.5), wenn vorhanden (Umwälzpumpe für die Abwärmeverwertung ab- schalten).</p> <p>Nota: Die Schutzanlage wird nicht ge- heizt!</p>	Anlw	Hinweisschild	
6.2.10.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<p>Explosionsschutzventile ESV (TWU-Pos.27) der Abluftöffnungen in Schleusen gegen aussen ver- schliessen.</p>	FF / Anlw	Abschlusskap- pen, Hinweisschild	
6.2.11.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<p>Explosionsschutzventile ESV (TWU-Pos.27) der Vorfilter (TWU- Pos.24) der Luftfassung in Vorfil- terkammer VF verschliessen.</p>	FF / Anlw	Abschlusskap- pen, Hinweisschild	





Checkliste „Herrichten RBB-2“

Pos	A	B	C	D	Massnahmen, Tätigkeiten für entsprechende TWU-Pos	WER	Material, spez. Werkzeuge, Hinweise	Ausführungsbeispiele Bemerkungen
6.2.12.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<p>Alle übrigen ESV und kombinierten Überdruck-Explosionsschutzventile UeV/ESV (TWU-Pos.28) in der äusseren Schutzhülle verschliessen.</p> <p><i>Wenn kombinierten Überdruck-Explosionsschutzventile UeV/ESV montiert sind reicht es diese in geschlossener Stellung zu blockieren.</i></p>	FF / Anlw	<p>Abschlusskappen, Hinweisschild</p>	



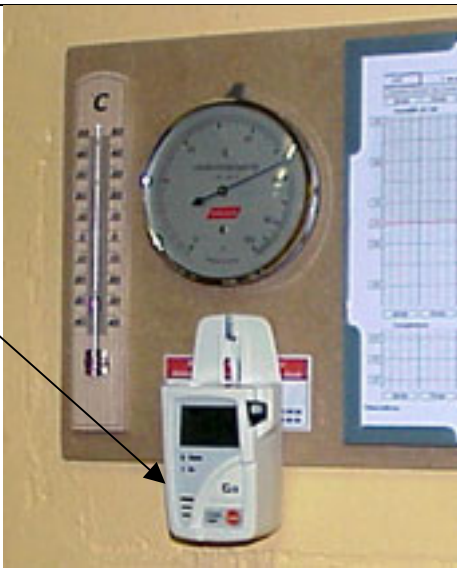
Checkliste „Herrichten RBB-2“

Pos	A	B	C	D	Massnahmen, Tätigkeiten für entsprechende TWU-Pos	WER	Material, spez. Werkzeuge, Hinweise	Ausführungsbeispiele Bemerkungen
6.3.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Generelles zu den Belüftungsanlagen VA			
6.3.1.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	WC- und Küchenabluft			
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Grundstellung Umstellklappe(n): Umstellklappe(n) (TWU-Pos 51) auf Stellung Abluftbauwerk (AL) - wenn vorhanden.	Anlw		
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Inspektionsöffnung des Abluftkas- tens der WC und Küchenabluft in Maschinenraum (MaschR) offen lassen. Deckel auf dem Abluftkas- ten deponieren.	Anlw	Hinweisschild	
6.3.2.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Vorfilter im MaschR sind demon- tiert und staubdicht verpackt.	Anlw		
6.3.3.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Abluftventilator ausschalten (TWU-Pos 18) -. wenn vorhanden.	Anlw		



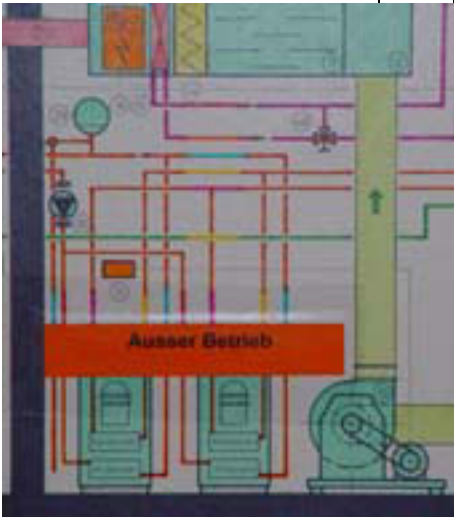

Checkliste „Herrichten RBB-2“

Pos	A	B	C	D	Massnahmen, Tätigkeiten für entsprechende TWU-Pos	WER	Material, spez. Werkzeuge, Hinweise	Ausführungsbeispiele Bemerkungen
6.3.4.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Friedensmässiger zusätzlicher Abluftventilator ausschalten -. wenn vorhanden. Luftausblasrohre oder Stutzen demontieren und Panzerdeckel wenn nötig reinigen und schliessen.	Anlw	Hinweisschild	
6.3.5.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Alle Vorfilter (TWU-Pos 24) in Vorfilterkammer VF reinigen, demontieren und staubdicht verpacken.	Anlw		
6.3.6.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Alle Umluftfilter (TWU-Pos 42.25) reinigen und montieren.	Anlw		
6.3.7.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Alle Keilriemen kontrollieren (<i>Spannung, Abnützung, Alterung</i>) und wenn nötig ersetzen und 1 Satz Reservekeilriemen bereitstellen.	Anlw		
6.3.8.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Einschaltzeit der Schaltuhr einstellen Grundstellung: Ganzes Jahr jeden Tag ca. 4:00 - 5:00 Uhr (morgens) (Schalter der Zuluftventilator(en) auf UV1 auf „Automatisch“ stellen)	Anlw	Hinweisschild am UV 1	


Checkliste „Herrichten RBB-2“

Pos	A	B	C	D	Massnahmen, Tätigkeiten für entsprechende TWU-Pos	WER	Material, spez. Werkzeuge, Hinweise	Ausführungsbeispiele Bemerkungen
6.3.9.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<p>Elektroluft-Entfeuchter (TWU-Pos 52) aufstellen und in Betrieb nehmen (<i>Ablaufschlauch anschliessen</i>) .</p> <ol style="list-style-type: none"> 1 x in AR oder MZR in der Nähe der Ansaugöffnung der Umluftansaugleitung (TWU-Pos 33.3) Andere vorhandene Elektroluft-Entfeuchter, wenn notwendig, verteilt in der Schutzanlage. Energiezähler anschliessen. <p><i>KP III / SR- Kombinationen:</i> 1 Energiezähler</p> <p><i>KP, BSA und Kombinationen:</i> 2 Energiezähler</p> <p><i>Sanitätsstellen (SanHist); Geschütztes Spital (GOPS) und SanHist-KP-Kombinationen:</i> 4 Energiezähler</p>	Anlw		 
6.3.10.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<p>Überwachungsstation mit Datenlogger aufhängen.</p> <p><i>KP III / SR- Kombinationen:</i> 1 x im KP III</p> <p><i>KP, BSA und Kombinationen:</i> 1 x in AR</p> <p><i>Sanitätsstellen (SanHist); Geschütztes Spital (GOPS) und SanHist-KP-Kombinationen:</i> 1 x in AR und 1 x MZR</p> <p><i>Der Datenlogger ermöglicht die rel. Feuchte und die Temperatur kontinuierlich über die Zeit aufzuzeichnen und so die Elektroluft-Entfeuchter möglichst optimal (kostensparend) zu betreiben.</i></p>	Anlw		

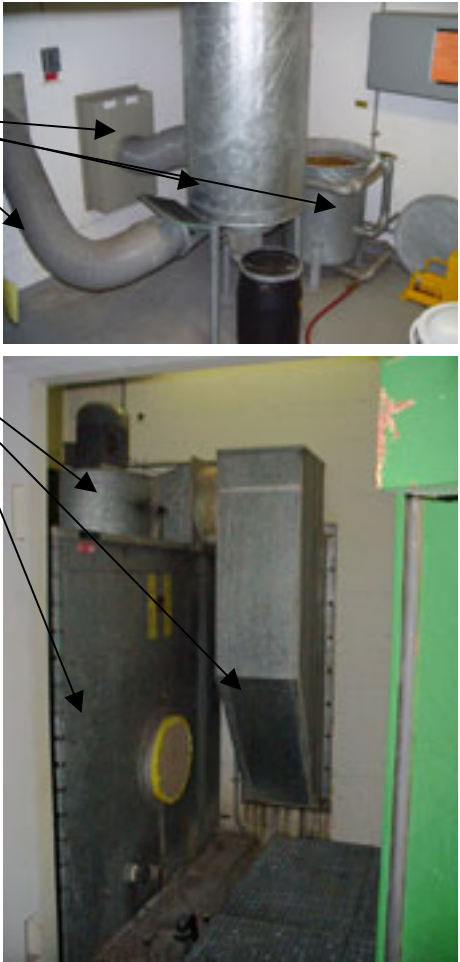
Checkliste „Herrichten RBB-2“

Pos	A	B	C	D	Massnahmen, Tätigkeiten für entsprechende TWU-Pos	WER	Material, spez. Werkzeuge, Hinweise	Ausführungsbeispiele Bemerkungen
6.4.			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Generelles zu Belüftungsanlagen für vorTWO Schutzanlagen			
6.4.1.			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<p>Bei vorTWO-Schutzanlagen:</p> <p>Reservegasfilter:</p> <p>Wird die Schutzanlage in absehbarer Zeit nicht erneuert können die Reservegasfilter (nicht die angeschlossenen Gasfilter) fachgerecht demontiert und beim Filterhersteller entsorgt werden.</p> <p><i>Die in vorTWO Schutzanlagen vorhandenen Reservegasfilter entsprechen nicht mehr den heutigen technischen Anforderungen. Sie werden in Zukunft nicht mehr unterhalten.</i></p>	Anlw / FF	Hinweisschild	
6.4.2.			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<p>Bei vorTWO-Schutzanlagen:</p> <p>Wasserkühlmaschinen (TWU-Pos 45):</p> <p>Werden die Wasserkühlmaschinen nicht für ZS-Fremde Zwecke benötigt, so sind sie ausser Betrieb zu nehmen.</p> <p>Wird die Schutzanlage in absehbarer Zeit nicht erneuert, können sie fachgerecht demontiert und entsorgt werden.</p> <p><i>Die in vorTWO Schutzanlagen vorhandenen Kältemaschinen entsprechen nicht mehr den heutigen technischen Anforderungen. Sie werden in Zukunft nicht mehr unterhalten.</i></p>	Anlw / FF	Hinweisschild auf UV und Maschinen.	  



Checkliste „Herrichten RBB-2“

Pos	A	B	C	D	Massnahmen, Tätigkeiten für entsprechende TWU-Pos	WER	Material, spez. Werkzeuge, Hinweise	Ausführungsbeispiele Bemerkungen
6.4.3.			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<p><i>Bei vorTWO-Schutzanlagen:</i></p> <p>Induktionsgeräte an der Decke (TWU-Pos 47):</p> <p>Werden die Induktionsgeräte nicht für ZS-Fremde Zwecke benötigt, so sind sie ausser Betrieb zu nehmen.</p> <p>Wird die Schutzanlage in absehbarer Zeit nicht erneuert, können sie fachgerecht vom Kaltwasserleitungsnetz abgehängt werden.</p> <p><i>Die in vorTWO Schutzanlagen vorhandenen Induktionsgeräte entsprechen nicht mehr den heutigen technischen Anforderungen. Sie werden in Zukunft nicht mehr unterhalten</i></p>	Anlw / FF	Hinweisschild	
6.4.4.			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<p><i>Bei vorTWO-Schutzanlagen:</i></p> <p>Kaltwasserleitungsnetz für Induktionsgeräte an der Decke (TWU-Pos 35):</p> <p>Werden die Induktionsgeräte nicht für ZS-Fremde Zwecke benötigt, kann das Kaltwasserleitungsnetz ausser Betrieb gesetzt werden.</p> <p>Wird die Schutzanlage in absehbarer Zeit nicht erneuert, kann das Kaltwasserleitungsnetz fachgerecht von den Induktionsgeräten abgehängt und entsorgt werden.</p> <p><i>Das in vorTWO Schutzanlagen vorhandene Kaltwasserleitungsnetz entspricht nicht mehr den heutigen technischen Anforderungen. Es wird in Zukunft nicht mehr unterhalten</i></p>	Anlw / FF	Hinweisschild	

Checkliste „Herrichten RBB-2“

Pos	A	B	C	D	Massnahmen, Tätigkeiten für entsprechende TWU-Pos	WER	Material, spez. Werkzeuge, Hinweise	Ausführungsbeispiele Bemerkungen
6.4.5.			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<p>Bei vorTWO-Schutzanlagen: Kondensatorkühlungen (für Kühlung Kältemaschine):</p> <p>A) Variante Kühlturm mit Ventilator (TWU-Pos 46): Wird der Kühlturm nicht für ZS-Fremde Zwecke benötigt, kann er ausser Betrieb gesetzt werden.</p> <p><i>Wird die Schutzanlage in absehbarer Zeit nicht erneuert, können der Kühlturm mit Ventilator (TWU-Pos 46), die Kühlwasserpumpe, die Luftansaug- und Ausblasrohre (TWU-Pos 33), sowie das Kühlwasserleitungsnetz (TWU-Pos 36) fachgerecht demontiert und entsorgt werden.</i></p> <p>B) Variante Kühlwasser von Grundwasserfassung: Wird der die Grundwasserfassung nicht für ZS-Fremde Zwecke oder für die Notstromgruppe benötigt, kann sie ausser Betrieb gesetzt werden.</p> <p><i>Wird die Schutzanlage in absehbarer Zeit nicht erneuert, kann die Grundwasserpumpe fachgerecht ausgebaut und entsorgt werden.</i></p> <p>C) Variante Rückkühlung mit Ventilator und Kondensator in der Luftfassung: Wird der Kondensator mit Ventilator nicht für ZS-Fremde Zwecke benötigt, kann er ausser Betrieb gesetzt werden.</p> <p>Wird die Schutzanlage in absehbarer Zeit nicht erneuert, kann der Kondensator mit Ventilator fachgerecht ausgebaut und entsorgt werden.</p> <p><i>Diese in vorTWO Schutzanlagen vorhandenen Systeme entsprechen nicht mehr den heutigen technischen Anforderungen. Sie werden in Zukunft nicht mehr unterhalten.</i></p>	Anlw / FF	Hinweisschild	
6.4.6.			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<p>Bei vorTWO-Schutzanlagen: Alle Vorfilter (TWU-Pos 24) der Kühlluftfassung des Kühlturmes reinigen und demontieren (wenn vorhanden).</p>	Anlw		

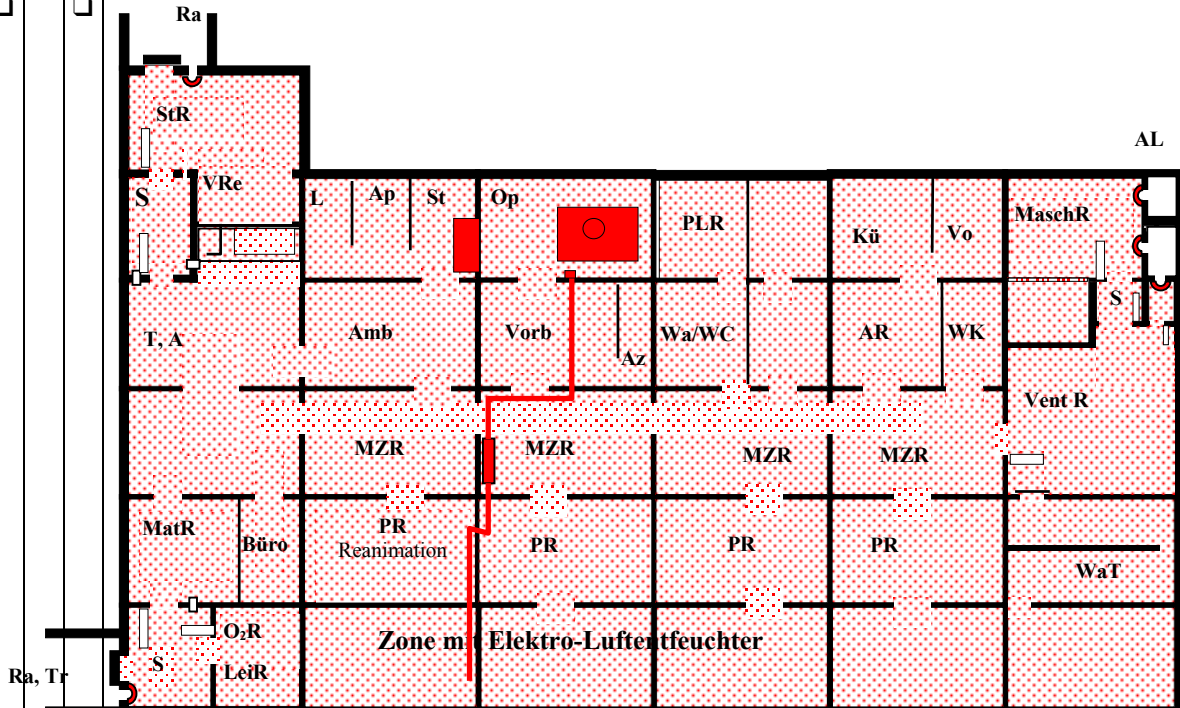
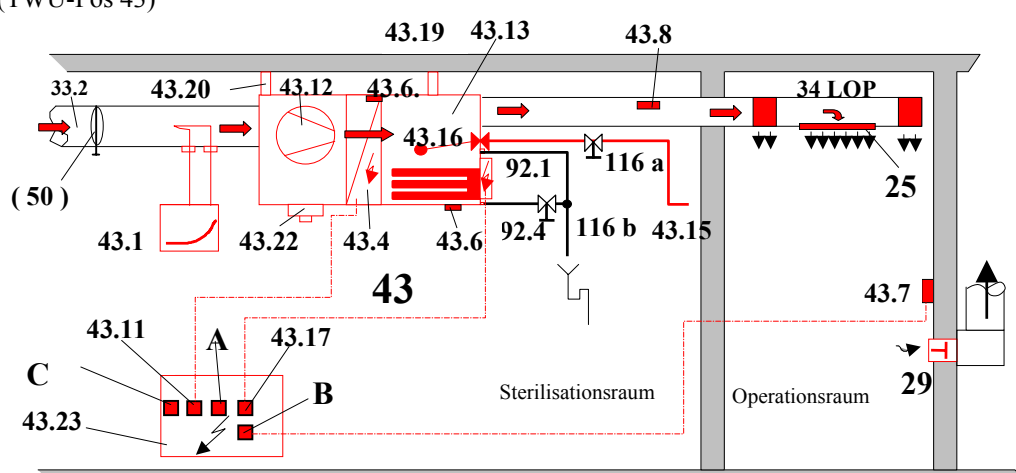

Checkliste „Herrichten RBB-2“

Pos	A	B	C	D	Massnahmen, Tätigkeiten für entsprechende TWU-Pos	WER	Material, spez. Werkzeuge, Hinweise	Ausführungsbeispiele Bemerkungen
6.4.7.			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Bei vorTWO-Schutzanlagen: Explosionsschutzventile ESV , wenn vorhanden, (TWU-Pos.27) der Kühlluftfassung des Kühltur- mes gegen aussen permanent mit Stahlplatten verschliessen wenn Kühlturm demontiert wird.	FF / Anlw	Stahlplatten; Abschlusskap- pen, Hinweisschild	
6.4.8.			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Bei vorTWO-Schutzanlagen: Überdruck- Explosionsschutzventile ÜeV/ESV (TWU-Pos.28), wenn vorhanden, der Abluft des Kühl- turmes gegen aussen permanent mit Stahlplatten verschliessen wenn Kühlturm demontiert wird.	FF / Anlw	Stahlplatten; Abschlusskap- pen, Hinweisschild	
6.4.9.			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Bei vorTWO-Schutzanlagen: Umluftkühler in der Küche, Waschküche oder im Sterilisations- raum (TWU-Pos 44): Der Umluftkühler kann ausser Be- trieb gesetzt werden. Wird die Schutzanlage in absehba- rer Zeit nicht erneuert, kann der Umluftkühler fachgerecht demon- tiert und entsorgt werden. <i>Der in vorTWO Schutzanlagenvorhan- denen Umluftkühler entspricht nicht mehr den heutigen technischen Anfor- derungen. Er wird in Zukunft nicht mehr unterhalten.</i>	Anlw / FF	Hinweisschild	



Checkliste „Herrichten RBB-2“

Pos	A	B	C	D	Massnahmen, Tätigkeiten für entsprechende TWU-Pos	WER	Material, spez. Werkzeuge, Hinweise	Ausführungsbeispiele Bemerkungen
7.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Übermittlungseinrichtungen in RBB			
7.1.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<p>Aktive Anschlüsse an das automatische Telefonnetz des Netzbetreibers können abgemeldet werden.</p> <p><i>Achtung: Bei vorhandenem Telealarm diesen Anschluss aktiv lassen.</i></p> <p>Die Funktionskontrolle der eventuell vorhandenen Telephonzentrale durch einen Spezialisten wird nur noch alle 10 Jahre durchgeführt!</p>	ZSO	Hinweisschild	


Checkliste „Herrichten RBB-2“

Pos	A	B	C	D	Massnahmen, Tätigkeiten für entsprechende TWU-Pos	WER	Material, spez. Werkzeuge, Hinweise	Ausführungsbeispiele Bemerkungen
8.		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Sanitätsdienstliche Einrichtungen in RBB-2			
		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>				
		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Nachbehandlungsgerät NOP (TWU-Pos 43)			
8.1.		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Nachbehandlungsgerät (TWU-Pos 43.13) entleeren, reinigen und entkalken.	Anlw		

Checkliste „Herrichten RBB-2“

Pos	A	B	C	D	Massnahmen, Tätigkeiten für entsprechende TWU-Pos	WER	Material, spez. Werkzeuge, Hinweise	Ausführungsbeispiele Bemerkungen
8.1.1.		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Durchgangsventil der Wasserzu- leitung schliessen (TWU-Pos 116 a).	Anlw		
8.1.2.		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Durchgangsventil der Entleerung (TWU-Pos 116 b) öffnen	Anlw		
8.1.3.		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Elektro-Lufterhitzer ausschalten (TWU-Pos 43.4).	Anlw		
8.1.4.		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Elektroheizung des Dampfbe- feuchters ausschalten.	Anlw		
8.1.5.		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Ventilator (TWU-Pos 43.23) aus- schalten.	Anlw		
8.1.6.		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Trocken ausser Betrieb nehmen. Hauptschalter am UV auf "AUS".	Anlw	Hinweisschild an Türe an- bringen.	
8.1.7.		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Luftauslass im Operationsraum LOP (TWU-Pos 34): Grobstaubfilter reinigen oder bei Bedarf ersetzen.	Anlw		
8.1.8.		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Die Feinstaubfilter sind in unbe- schädigter und dichter Originalver- packung zu lagern.	Anlw	Hinweisschild an Verpackung anbringen	

Checkliste „Herrichten RBB-2“

Pos	A	B	C	D	Massnahmen, Tätigkeiten für entsprechende TWU-Pos	WER	Material, spez. Werkzeuge, Hinweise	Ausführungsbeispiele Bemerkungen
8.2.		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Generelles zu Nachbehandlungs- gerät NOP für vorTWO Schutzanlagen			
8.2.1.		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Kühlsysteme welche den heutigen technischen Anforderungen (TWO) nicht mehr entsprechen und für den Unterhaltsbetrieb nicht erforderlich sind, werden ausser Betrieb genommen. Sie werden nicht mehr unterhalten. Wird die Schutzanlage in absehbarer Zeit nicht erneuert, können diese Systeme fachgerecht demontiert und entsorgt werden.	FF / Anlw	Hinweisschild	
8.3		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Dampfsterilisator, Vakuumeinrichtung (TWU-Pos 168 und 169) Letzte Funktionskontrolle am: Die Funktionskontrolle des Dampfsterilisators wird nur noch alle 10 Jahre durchgeführt!		Hinweisschild mit Warnung!	
8.3.1.		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Behälter des Dampfsterilisators (TWU-Pos 168) auf Lochfrass kontrollieren.	Anlw		
8.3.2.		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Einfüllventil des Wasserbehälters schliessen.	Anlw		

Checkliste „Herrichten RBB-2“

Pos	A	B	C	D	Massnahmen, Tätigkeiten für entsprechende TWU-Pos	WER	Material, spez. Werkzeuge, Hinweise	Ausführungsbeispiele Bemerkungen
8.3.3.		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Wasserbehälter der Vakuumeinrichtung entleeren.	Anlw		
8.3.4.		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Ablassventil des Wasserbehälters öffnen.	Anlw		
8.3.5.		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Alles reinigen und trocken.	Anlw		
8.3.6.		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Dampfsterilisator und Vakuumpumpe ausschalten (TWU-Pos 168 und 169).	Anlw		
8.3.7.		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Deckel des Dampfsterilisators in geöffneter Stellung fixieren.	Anlw		

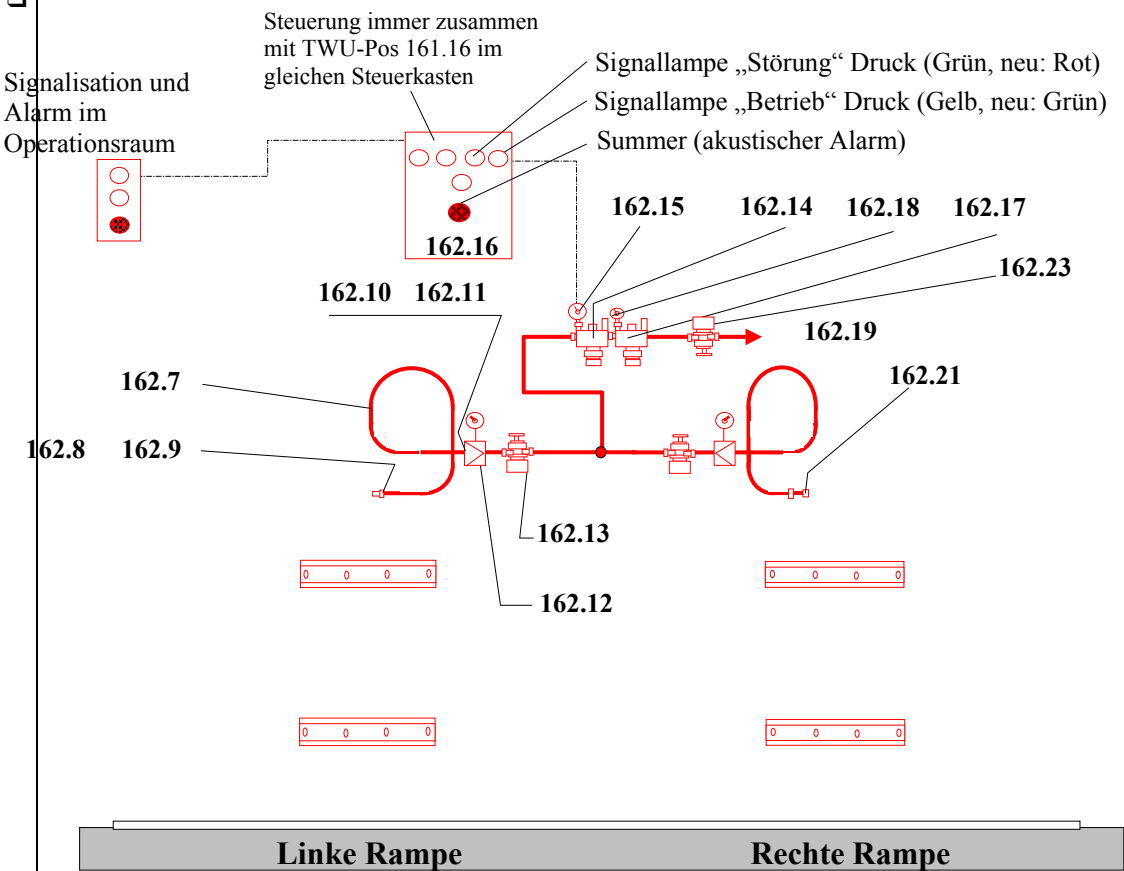
Checkliste „Herrichten RBB-2“

Pos	A	B	C	D	Massnahmen, Tätigkeiten für entsprechende TWU-Pos	WER	Material, spez. Werkzeuge, Hinweise	Ausführungsbeispiele Bemerkungen
8.4.		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Sauerstoffversorgungsanlage (TWU-Pos 161)			
		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<p>Signallampe „Störung“ Druck (Blau, neu: Rot)</p> <p>Signallampe „Betrieb“ Druck (Gelb, neu: Grün)</p> <p>Summer (akustischer Alarm)</p> <p style="text-align: center;">Linke Rampe Rechte Rampe</p>			
8.4.1.		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Dichtigkeitskontrolle des Leitungsnetzes gemäss Unterhalt GROSS (UCL) durchführen. Durchgeführt am:	Anlw		
8.4.2.		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Rampenventile (TWU-Pos 161.11) schliessen.	Anlw		
8.4.3.		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Hauptabsperrrventile (TWU-Pos 161.13) schliessen.	Anlw		
8.4.4.		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Flaschenventile (TWU-Pos 161.4) schliessen.	Anlw		
8.4.5.		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Alle Gasflaschen vom Leitungsnetz trennen (TWU-Pos 161.6 und 161.8).	Anlw		

Checkliste „Herrichten RBB-2“

Pos	A	B	C	D	Massnahmen, Tätigkeiten für entsprechende TWU-Pos	WER	Material, spez. Werkzeuge, Hinweise	Ausführungsbeispiele Bemerkungen
8.4.6.		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Ventil-Anschlussstutzen mit Kunststoffkappe (TWU-Pos 161.3) verschliessen.	Anlw		
8.4.7.		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Ventilschutzkappe (TWU-Pos 161.2) aufsetzen.	Anlw		
8.4.8.		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Medizinalgasflaschen aus der Schutzanlage auslagern wenn nicht schon erfolgt. <i>(Sicherheitsvorschriften: keine Gasflaschen in hermetisch geschlossenen Räumen ohne Ventilation)</i>	Anlw	<i>In Sanitätsstelle (SanHist) und Geschützte Spitäler (GOPS)</i>	
8.4.9.		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Verbindungsrohr (TWU-Pos 161.6) mit Schutzkappe (TWU-Pos 161.21) verschliessen.	Anlw		
8.4.10.		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Druckreduzierstation (TWU-Pos 161.14 oder 161.17) entlasten.	Anlw		
8.4.11.		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Betriebsüberwachung für Sauerstoff (TWU-Pos 161.16) ausschalten <i>(Schalter im Steuerkasten auf "AUS")</i> .	Anlw	<i>Hinweisschild mit Warnung!</i>	

Checkliste „Herrichten RBB-2“

Pos	A	B	C	D	Massnahmen, Tätigkeiten für entsprechende TWU-Pos	WER	Material, spez. Werkzeuge, Hinweise	Ausführungsbeispiele Bemerkungen
8.5.		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Lachgasversorgungsanlage (TWU-Pos 162)			
		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<p>Signalisation und Alarm im Operationsraum</p>  <p>Steuerung immer zusammen mit TWU-Pos 161.16 im gleichen Steuerkasten</p> <p>Signallampe „Störung“ Druck (Grün, neu: Rot)</p> <p>Signallampe „Betrieb“ Druck (Gelb, neu: Grün)</p> <p>Summer (akustischer Alarm)</p> <p>162.15 162.14 162.18 162.17</p> <p>162.10 162.11</p> <p>162.7 162.8 162.9</p> <p>162.13 162.12</p> <p>162.19 162.21 162.23</p> <p>Linke Rampe Rechte Rampe</p>			
8.5.1.		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Dichtigkeitskontrolle des Leitungsnetzes gemäss Unterhalt GROSS (UCL) durchführen Durchgeführt am:	Anlw	mit techn. Dienst des Spitals	
8.5.2.		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Hauptabsperrrventile (TWU-Pos 162.13) schliessen.	Anlw	mit techn. Dienst des Spitals	
8.5.3.		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Flaschenventile (TWU-Pos 162.5) schliessen.			
8.5.4.		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Alle Gasflaschen vom Leitungsnetz trennen (TWU-Pos 162.7 und 162.8).	Anlw	mit techn. Dienst des Spitals	
8.5.5.		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Ventil-Anschlussstutzen mit Verschlussmutter oder Kunststoffkappe (TWU-Pos 162.3) verschliessen.	Anlw	mit techn. Dienst des Spitals	

Checkliste „Herrichten RBB-2“

Pos	A	B	C	D	Massnahmen, Tätigkeiten für entsprechende TWU-Pos	WER	Material, spez. Werkzeuge, Hinweise	Ausführungsbeispiele Bemerkungen
8.5.6.		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Ventilschutzkappe (TWU-Pos 162.2) aufsetzen.	Anlw	mit techn. Dienst des Spi- tals	
8.5.7.		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Medizinalgasflaschen aus der Schutzanlage auslagern wenn nicht schon erfolgt. <i>(Sicherheitsvorschriften: keine Gasflaschen in hermetisch geschlossenen Räumen ohne Ventilation)</i>		In Geschützte Spitäler (GOPS)	
8.5.8.		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Verbindungsrohr (TWU-Pos 162.7) mit Schutzkappe (TWU-Pos 162.21) verschliessen.	Anlw	mit techn. Dienst des Spi- tals	
8.5.9.		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Druckreduzierstation (TWU-Pos 162.14 oder 162.17) entlasten.	Anlw	mit techn. Dienst des Spi- tals	
8.5.10.		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Betriebsüberwachung für Lachgas (TWU-Pos 162.16) ausschalten <i>(Schalter im Steuerkasten auf "AUS")</i> .	Anlw	mit techn. Dienst des Spi- tals. Gleicher Steu- erkasten wie für Sauerstoff. Hinweisschild mit Warnung!	

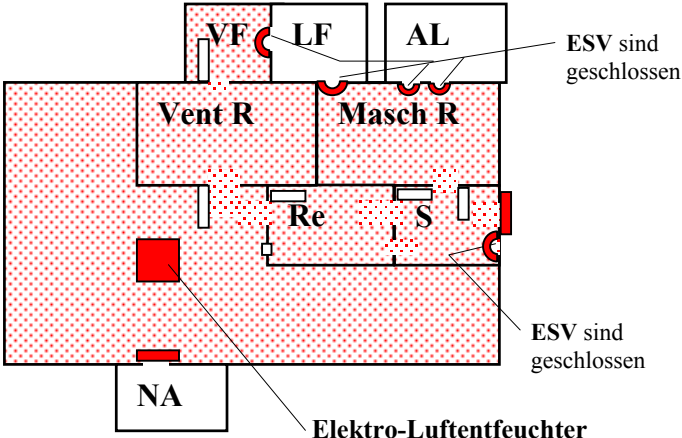
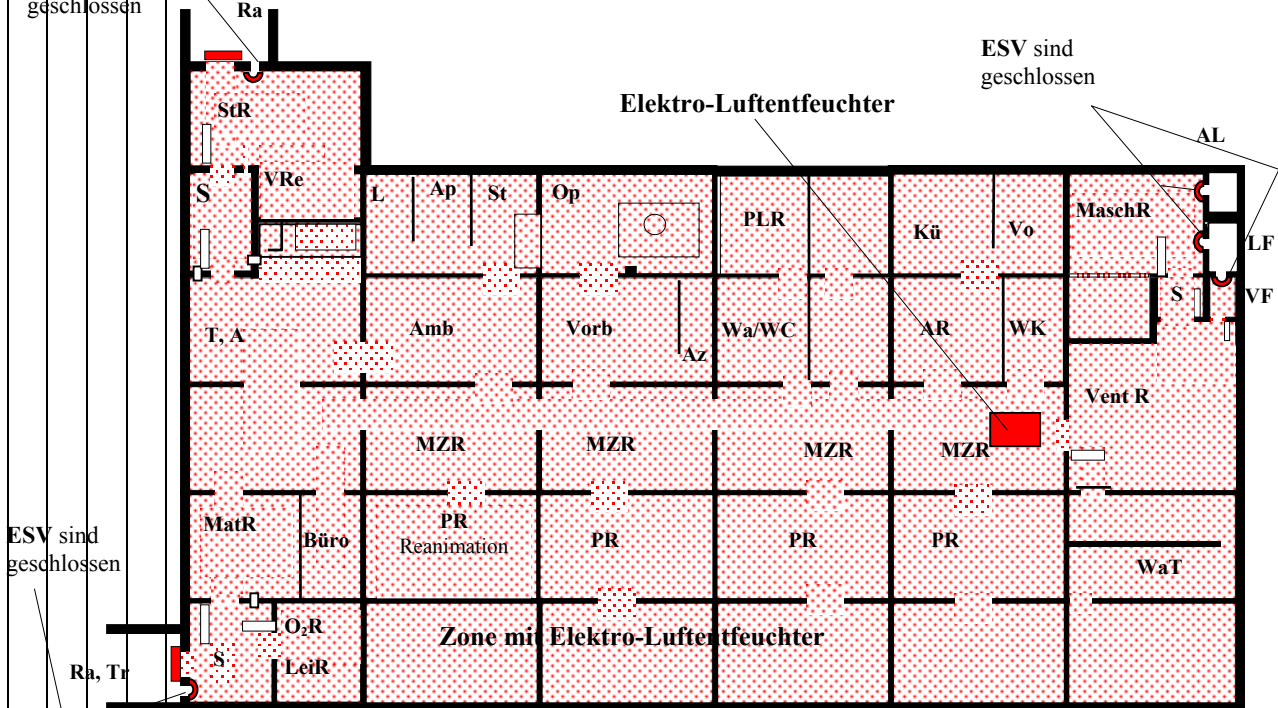

Checkliste „Herrichten RBB-2“

Pos	A	B	C	D	Massnahmen, Tätigkeiten für entsprechende TWU-Pos	WER	Material, spez. Werkzeuge, Hinweise	Ausführungsbeispiele Bemerkungen
9.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Spezielle Apparate und Einrichtungen in RBB			
9.1.		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Wärmeschrank: Apparat ausschalten (<i>Stecker ziehen</i>), trocknen, reinigen, Schranktüre öffnen.	Anlw	Hinweisschild an Türe an- bringen	
9.2.		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Wäschetrockner / Tumbler / Kondensator: trocknen, reinigen, Deckel oder Türen öffnen und ausschalten.	Anlw	Hinweisschild Spezielle Still- legungshinwei- se des Herstel- lers beachten.	
9.3.		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Waschmaschine: trocknen, reinigen, Deckel oder Türen öffnen, Wasse- ranschlusshahnen schliessen und Maschine ausschalten.	Anlw	Hinweisschild Spezielle Still- legungshinwei- se des Herstel- lers beachten.	
9.4.		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Wäschezentrifuge (TWU-Pos 106): trocknen, reinigen, Deckel öffnen, ev. vorhandener Wasseranschluss- hahnen schliessen, Maschine ausschalten.	Anlw	Hinweisschild an Türe an- bringen Spezielle Still- legungshinwei- se des Herstel- lers beachten.	

Checkliste „Herrichten RBB-2“

Pos	A	B	C	D	Massnahmen, Tätigkeiten für entsprechende TWU-Pos	WER	Material, spez. Werkzeuge, Hinweise	Ausführungsbeispiele Bemerkungen
9.5.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Patientenliegestellen Decken verpacken, Liegestellen mit Plastikfolie oder Tücher abdecken <div style="display: flex; justify-content: space-around; margin-top: 10px;">   </div>			 
9.6.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Liegestellen im allgemeinen Matratzen sicher versorgen (ev. stapeln und abdecken)			

Checkliste „Herrichten RBB-2“

Pos	A	B	C	D	Massnahmen, Tätigkeiten für entsprechende TWU-Pos	WER	Material, spez. Werkzeuge, Hinweise	Ausführungsbeispiele Bemerkungen
10.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Abschlüsse / Türen der Schutzanlage in RBB-2			
	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		<div></div>			
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<div></div>			
10.1.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<div><p>Kleine Panzertüre (PT-4) zu Vorfilterkammer öffnen.</p><p>Wenn vorhanden Panzerdeckel von NA schliessen.</p></div>	Anlw	Hinweisschild an Türe anbringen.	

Checkliste „Herrichten RBB-2“

Pos	A	B	C	D	Massnahmen, Tätigkeiten für entsprechende TWU-Pos	WER	Material, spez. Werkzeuge, Hinweise	Ausführungsbeispiele Bemerkungen
10.2.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Eventuell im Ventilationsraum vorhandene Schleusentüre zu Maschinenraum öffnen.	Anlw	Hinweisschild an Türe anbringen.	
10.3.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Panzertüre des Maschinenraums oder wenn vorhanden Holztüren der Schleuse zu Maschinenraum sind offen.	Anlw	Hinweisschild an Türe anbringen.	
10.4.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Alle Türen der Reinigung sind offen.	Anlw	Hinweisschild an Türe anbringen.	
10.5.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Alle Türen der Schleusen gegen das Schutzanlageninnere sind offen	Anlw	Hinweisschild an Türe anbringen.	
10.6.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Alle Türen nach aussen sind geschlossen (sofern vorhanden Holztüren wenn dicht abschliessend, sonst die äusseren Panzertüren (PT), die Panzerdeckel (PD), die Panzertore PTO). <i>Merke: Beide Verschlusshebel der PT, PD, PTO in Stellung „geschlossen“.</i>	Anlw	Hinweisschild an Türe anbringen.	

Checkliste „Herrichten RBB-2“

Pos	A	B	C	D	Massnahmen, Tätigkeiten für entsprechende TWU-Pos	WER	Material, spez. Werkzeuge, Hinweise	Ausführungsbeispiele Bemerkungen
11.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Administratives; Organisation in RBB-2			
11.1.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Checkliste „Herrichten RBB-2“ ausfüllen und für den Rückbau auf NBB (Hochfahren) bereitstellen.	<i>Kt; Gd; ZSO</i>	<i>Checkliste „Herrichten RBB“</i>	
11.2.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Unterhaltscheckliste UCL-RBB-2 vorbereiten und für den Anlagewart bereitstellen.	<i>Anlw</i>	<i>Wenn noch nicht durchge- führt (UCL)</i>	
11.3.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Einsatzplanung und Ausbildung des reduzierten Unterhaltes RBB gemäss WEGLEITUNG RBB 2004 vorbereiten. 1. 1x jährlich gemäss UCL-RBB-2 "Reduzierter Unterhalt GROSS" (jährlich) 2. 3 x jährlich gemäss UCL-RBB-2 " Reduzierter Unterhalt KLEIN" (viertel- jährlich) 3. alle 5 / 10 / 20 Jahre verschie- dene ausserordentliche Unter- halts- oder Revisionstätigkeiten gemäss UCL-RBB-2 und den TWU 2000 Teile 3-14.	<i>Gd; ZSO</i>	<i>WEGLEITUNG RBB 2004 Anlagewart, Dritte.</i>	
11.4.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Wartungsvertrag für Feuerlö- scher beibehalten	<i>Gd; ZSO</i>		
11.5.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Sicherstellen dass der Kraftstoff- tank aus der kantonalen Revisions- liste genommen worden ist.	<i>Gd; ZSO</i>		
11.6.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Wartungsvertrag für Gaswarn- gerät des Geräteraumes beibehalten – wenn vorhanden und für Treib- stofflagerung genutzt.	<i>Gd; ZSO</i>		

Checkliste „Herrichten RBB-2“

Pos	A	B	C	D	Massnahmen, Tätigkeiten für entsprechende TWU-Pos	WER	Material, spez. Werkzeuge, Hinweise	Ausführungsbeispiele Bemerkungen
11.7.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Messgerät für Sauerstoff in der Schutzanlage bereitstellen. <i>Bedienungsanleitung und Messgerät für Sauerstoff am Eingang (in S oder Re) aufstellen.</i>	Ct; Gd; ZSO	<i>Hinweisschil- der, Bedie- nungsanleitung am Eingang</i>	